UNSERE FRÄNKISCHE HEIMAT HABEWIND NEWS

21.12.2013

Auflage: 21500

Ausgabe: 197-2013

INFORMATIONEN AUS UNSERER HEIMAT

Erscheinen: 14-tägig

Kostenlose Verteilung in allen Haushalten von Dietenhofen, Heilsbronn, Lichtenau, Merkendorf, Mitteleschenbach, Neuendettelsau, Petersaurach, Rohr, Sachsen, Wassermungenau, Windsbach, Wolframs-Eschenbach und in allen dazugehörigen Ortsteilen

TAXI

09874 44 99

• Krankenfahrten für alle Kassen

09871 13 31

www.dreh-scheibe.de

www.stempelart.com

Die kreative Papierwerkstatt

ZAUBERHAFTE FENSTER & TÜREN

MÜLLER Fenster · Türen · Rolläden

Für Sanierung und Neubau

QUALITÄT

Beratung, Herstellung, Montage und Kundendienst aus einer Hand.

ERNST MÜLLER GmbH

Rother Straße 40 · 91575 Windsbach

Telefon (0 98 71) 67 77-0

www.mueller-windsbach.de

Bauer sucht Frau bei The Voices of Suddersdorf…

10. Theater- und Musikweihnacht der Suddersdorfer Querbläxer

VEITSAURACH / SUDDERSDORF

Die Musiker- und Schauspielgruppe „Suddersdorfer Querbläxer“ ist Kult, besonders an Weihnachten. Nach dem erfolgreichen bunten Abend zum 10-jährigen Jubiläum im April diesen Jahres mussten die 10 Mitglieder aus dem Windsbacher Ortsteil in größeren Dimensionen denken, die früheren heimeligen Weihnachtsabende mit kleinem Publikum in Suddersdorf waren nicht mehr einzuhalten.

Die Fans wünschten mehr (auf der nett gemachten Homepage www.querblaexer.de darf das Publikum mitbestimmen) und so entschloss man sich für drei Spieltermine im Saalbau des Gasthauses Arnold in Veitsaurach. Lieb gewonnene Traditionen wurden aber beibehalten, sie haben sich einfach bewährt. So braucht die Gruppe keinen Vorhang, es wird zwischen den Stücken „live“ umgebaut und mit den Gästen gewitzelt. „Pause! Kannst aufs Klo gehen – aber schick Dich!“, schallte es z.B. von der Bühne. Am ausverkauften Premierenabend bewiesen die Querbläxer zudem wieder, dass besinnliche Töne und Lachmuskeltraining perfekt zusammenpassen. Weihnachtliche Klänge aus Irland, Spanien und Franken – interpretiert nach Querbläxer-Art mit Dudelsack, Tuba, Violine, Trommel, Querflöte, Saxophon und Gitarre.

Dazu mehrstimmiger Gesang, der unter die Haut geht. In der Pause brachte es eine junge Besucherin auf den Punkt: „The Voice of Germany ist nix dagegen, the Voices of Suddersdorf machen Gänsehaut!“. Die Tränen der Rührung konnte das Publikum aber immer wieder schnell wegwischen, wenn Martina Koch den musikalischen Teil mit witzigen Geschichten würzte. Beim „Glühwein-Desaster auf dem Nürnberger

SCHWARZ

SANITÄR • BAD • HEIZUNG • SOLAR

Raiffeisenstr. 5 · 91575 Windsbach · Tel. 09871/3 67 · www.schwarz-windsbach.de

Wir sagen „herzlichen Dank“ für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2014

Christkindlesmarkt“ war großes Kichern angesagt. Im zweiten Programmteil zeigten die Familien Koch, Lipsky, Hofmann und Hechtel sich dann von ihrer schauspielerischen Seite. Das Bühnenstück „Landliebe“ – stark angelehnt an die TV-Serie „Bauer sucht Frau“ – entsprang wie immer den kreativen Federn von Gisela Lipsky und Michaela Hofmann. Das bisher jüngste Mitglied der Querbläxer, Franzi Koch, erntete als schnoddrige Hau-drauf-Kandidatin mehrmals Szenenapplaus. Der widerspenstige Plätzchenteig schnalzte durch den ganzen Saal, als sie mit vollem Körpereinsatz das Nudelholz drosch, um den Jungbauern für sich zu gewinnen. Als Nachwuchstalent

entpuppte sich der „Querbläxer-Junior“ Nicklas Hofmann (11) – ganz cool absolvierte er seinen ersten Bühnenauftritt und hatte sofort die Lacher auf seiner Seite. Diese wunderbar sympathische Mischung aus Humor und Musikalität wurde nach dem gemeinsamen Schlusslied vom Publikum mit herzlichem und langem Applaus belohnt. Und auch die Mitglieder der Querbläxer selbst zogen wenige Minuten nach Ende der Veranstaltung spontan ein positives Fazit: Das Publikum war super, auf der Bühne haben wir von der ersten Minute an nur eine gute „Rückkopplung“ gespürt!

K W / Fotos: Brandscher

AUFSCHLAG!
Das Restaurant am Tennispark
Heilsbronner Str. 57 • 91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874 / 5192 • www.restaurant-aufschlag.de

Öffnungszeiten: Mo. - Do.: 14.00 - 21.30 Uhr
Fr., Sa.,So.: 11.00 - 21.30 Uhr

Silvestermenü
am 31.12.2013 38,50 € pro Person
Kalbsfilet in Zitronensauce
****
Esskastaniencremesuppe
****
Kross gebratener Zander
****
Zitronensorbet
****
Rinderrücken am Stück gebraten mit Paprika-Polenta und Balsamico-Lauch
****
Fränkische Hausbirne mit Scamorrza gratiniert
****
Trilogie von feinem Mocca

FRISEUR BROST
HAARIGES MIT PFIFF
Öffnungszeiten:
Di, Mi, Fr: 8.00 - 18.00 Uhr
Do: 8.00 - 19.00 Uhr
Sa: 7.30 - 12.00 Uhr
Oststraße 15
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874/4787
Wir wünschen all unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Sitzmann

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein gesundes Neues Jahr!

PROFI-POWER - für den Freizeitprofi
zuverlässig, sicher, leistungsstark und gut zu handhaben.
Alle Vorteile des professionellen Turbo-Prinzips.

Motorsäge Typ 236
• 1,3 KW/1,7 PS • Schwert 36 cm

Erstklassige Beratung in Ihrem Husqvarna-Profi-Center!!!

199,- Euro

• Sanitär-Installation • Spenglerei
• Heizungs- u. Lüftungsbau • Forst- u. Gartengeräte
• Solaranlagen

Sitzmann GmbH
E-Mail: Sitzmann.Bechhofen@t-online.de • Internet: www.sitzmann.de
Bechhofen 5, 91564 Neuendettelsau, Tel. 09874 / 57 19

KFZ-Aulitzky
E-mail: info@kfz-aulitzky.de
Birkenhofstraße 8 · 91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-4108 · Fax: 4845 · Mobil: 0171-1285237
AUTO FIT

Eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr wünschen wir all unseren Kunden, Freunden und Bekannten

Geschlossen vom 24. Dezember bis einschl. 6. Januar

Zauberhafte Ideen für den Wunschzettel
ARYA LAYA
Natürliche Schönheitspflege für höchste Ansprüche

Set Handpflege
im Organzabeutel, Citrus Hamamelis Pflegecreme & Nagelfeile

Fett-Feucht-Balancer
Doppelpack, 2 x 50 ml

Heilkräuter Ölbad
6 x 25 ml in dekorativem Kräuterhäuschen

Set Dusche
200 ml & Body Lotion 100 ml mit 1 Bade-Schwamm im dekorativen Organzabeutel, in 2 Sorten erhältlich: Granatapfel, Rose

die Passage Neuendettelsau
Reformhaus in der Passage
Heilsbronner Straße 4
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874/6 68 01 · Fax: 09874/6 68 02

Reformhaus
Treffpunkt gesundes Leben
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9.00–18.00 Uhr
Sa. 9.00–12.30 Uhr

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser!

Allmächd, etz is fast scho widder rum,
wie kann a Jahr so schnell vergehn?
Da schaut ma scho a bisserla dumm,
wenn die Feiertag in die Startlöcher stehn...

Is alles gschehn und alles gschafft?
Da rödelst rum und ziehst Bilanz.
Manches subber, wie's halt so lafft,
anderes erfordert gewaltig Toleranz

Das Habewind-Team bedankt sich bei allen Lesern, Anzeigenkunden und den Kommunen unserer Region für ein erfolgreiches Jahr 2013! Wir haben uns sehr gefreut, dass wir mit den Gemeinden Rohr und Dietenhofen zwei neue Orte im „Habewind-Land“ begrüßen durften. Unsere jetzige Auflagestärke von stolzen 21.500 Exemplaren alle 14 Tage bietet unseren Inserenten eine attraktive Präsentations- und Werbefläche. Für unsere Leser bedeuten die Berichte aus 12 Gemeinden mit all ihren Ortsteilen einen bunten Mix aus „Da woar was los“ und „Da müssma hi!“. So soll es sein und so machen wir weiter...

Wir sehen bzw. lesen uns wieder am **18. Januar 2014** mit der Ausgabe 198 (Redaktions- und Anzeigenschluss: 8. Januar 2014) der Habewind-News...

Und sollten Sie uns in der Zwischenzeit vermissen: Auf unserer Internetpräsenz www.habewind.de finden Sie immer aktuelle News aus der Region sowie „gesammelte Werke“ zum Nachlesen.

Wir wünschen Ihnen harmonische Weihnachtstage und einen guten – nicht zu flotten - Start ins Neue Jahr!

Peter Haberzettl
& das Habewind-Team

Werbung, die anspricht!
HABEWIND Werbeagentur

glas näther
TRANSPARENTE VIELFALT
GLASEREI • GLASGESTALTUNG • BILDEINRAHMUNGEN
ALLES AUS GLAS
Allen unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr
Am Postberg 9
91560 Heilsbronn
Mobil: 0160/165 8009
kontakt@glasnaether.de
Tel.: 09872/97500
Fax: 09872/975032

Das Speiselokal mit der gemütlichen Atmosphäre
Gasthaus Pension Rezatgrund
Familie Schmidt
Retzendorf bei Windsbach
Am Waldstrandbad
Tel. 09871 / 67 24 90
Täglich:
Karpfen und Forellen • Karpfenfilet
Fischteller · Wildgerichte
Saftige Steak's vom Angusrind
Schäufele
reichhaltige Speisekarte
Auf Vorbestellung:
Gänsebrust oder 1/4 Gans
Heiligabend ab 17 Uhr geöffnet! 1. + 2. Feiertag bis 15 Uhr geöffnet
Silvester bis 23.00 Uhr geöffnet Neujahr bis 15.00 Uhr geöffnet
Vom 23.12., 27.12. 30.12.13 und vom 02. bis 04.01.2014 geschlossen.
Wir wünschen all unseren Gästen, Freunden Verwandten und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2014.
GUTSCHEINE jetzt auch im Internet zu kaufen unter www.gasthaus-pension-rezatgrund.de

Adventssingen in St. Nikolai - „Seht, die gute Zeit ist nah“

NEUENDETTELSAU

Unter dem Leitwort „Seht, die gute Zeit ist nah“ stand das Adventssingen in St. Nikolai, das am Abend des ersten Adventssonntags auf dem Programm stand. Zu den Akteuren zählten der Gesangverein (MGV Neuendettelsau) unter der Leitung von Helmut Lammel, der Neuendettelsauer Posaunenchor mit Margit Gebauer sowie „Drei junge Stimmen“, Friederike Walch, 17 Jahre, Ansbach, Mezzo-Sopran und Friederike Schreiner, 17 Jahre, Windsbach, Sopran sowie Christin Singer, 16 Jahre, Neuendettelsau, Alt. An der Orgel begleitete Helmut F. J. Bencker Gesangverein, Sängerinnen und die Gemeinde. Nach einem Pastorale des Posaunenchors hieß Pfarrer Jürgen Singer neben den Musikern und Sängern die Zuhörer willkommen und sprach die jeweiligen Überleitungen zwischen den Liedern und musikalischen Aufführungen sowie besinnliche Texte zur Meditation.

Zu hören waren unter anderem „Zündet die Lichter der Freude an“ und im Wechsel von Männer- und Frauenchor „Es wollt ein Jäger jagen“ sowie „Maria ging hinaus.“ Zwischendurch hatten auch die Zuhörer Gelegenheit, selbst mitsingen zu können. „Macht hoch die Tür“, „Wie soll ich dich empfangen“ und „Den Herrn will ich loben.“ Der Posaunenchor wusste mit gekonnten Einspielungen, Canzonetten und musikalischen Interpretationen zu gefallen. Langanhaltender Applaus am Ende des Adventssingens war ihnen sicher. Zuvor sprach Pfarrer Singer noch vom Anzünden der Kerzen der Liebe – in einer Zeit der Selbstprüfung als Vorbereitung auf die Weihnachtszeit. Der Geistliche ging in seinen Texten auch auf die Entstehung einiger Adventslieder ein und schilderte in bildhaften Worten deren Geschichte und Werdegang bis zum heutigen Tage. Außerordentlich schön sangen drei „Junge Stimmen“, die gemeinsam „Veni Domine“, „Es kommt ein Schiff geladen“, „Lobt Gott, ihr Christen“ und „Maria Wiegenlied – Schlaf wohl, du Himmelsknabe“ vortrugen. Die reinen und klaren Stimmen der jungen Frauen erfüllten das Gotteshaus mit gefühlvoll gesungenen Kompositionen, die die Herzen der Zuhörer bewegten. Bevor zum Abschluss des Adventssingens „Tochter Zion“ mit Posaunenklängen und Orgelbegleitung gesungen wurde, stellten die drei jungen Stimmen mit „A Gaelic blessing“ nochmals ihr gesamtes sängerisches Können überaus deutlich unter Beweis. Miteinander begonnen hatten die drei Sängerinnen im Chor „Junge Stimmen Windsbach“, bevor sich der Chor nach Schweinfurt verabschiedete. Im Frühjahr 2013 wurde das Trio Preisträger beim Chorwettbewerb „Jugend musiziert“ und belegte dort erste und zweite Plätze. Wie zu erfahren war, wird der gesamte Chor „Junge Stimmen Schweinfurt“ am 11. Mai 2014 in St. Nikolai im Gottesdienst singen. Diese Feier wird als Fernsehgottesdienst aufgezeichnet und vom ERF am 18. Mai 2014 ausgestrahlt. Die begeisterten Zuhörer des Adventssingens sparten abschließend nicht mit Beifall, durften sie doch mit stimmungsvollem und vor allem musikalisch reich bestücktem Singen den Advent und die besinnliche Vorweihnachtszeit begrüßen.

Text + Fotos: Klemens Hoppe

Wir wünschen
unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Start
ins neue Jahr.

Der schnellste Weg
zu Ihrer Beratung

Wenn es um Versicherungen und Vorsorge geht, benötigt man einen Partner, der vor Ort ist, wenn man ihn braucht. Uns finden Sie gleich in Ihrer Nähe. Wir beraten Sie gewissenhaft und entwickeln flexible Lösungen, die auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnitten sind. Kompetent und mit einem beispielhaften Service. Zurich HelpPoint. Weil Sie uns wichtig sind.

Filialdirektion Beyerlein – Pawliczki & Kollegen

Am Sommerkeller 14, 91734 Mitteleschenbach
Telefon 09871 1379, Fax 09871 7877

ZURICH

Stimmungsvolle Weihnachtsfeier der AWO Bürglein

BÜRGLEIN (Eig. Ber.)
Pünktlich zum 1. Advent hat die Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Bürglein zur diesjährigen Weihnachtsfeier eingeladen. Zahlreich, wie auch in den vergangenen Jahren, kamen Mitglieder und Gäste in das Gasthaus „Silberhorn“ im Ortsteil Gottmansdorf. Die 1. Vorsitzende Petra Strattner begrüßte alle Anwesenden und Gäste. Weihnachtliche Geschichten wurden von Heilsbronns 1. Bürgermeister Dr. Jürgen Pfeiffer, Brigitte Rottler, Erna Däumler und dem Kreisvorsitzenden der AWO Peter Sauer vorgetragen. Als Vertreter der Sparkasse Bürglein war Roland Martinetz und als Vertreter des Stadtrates von Heilsbronn Manfred Gaukler anwesend. Bei Kaffee und selbstgebackenen Plätzchen von Inge Dehner wurden bekannte Weihnachtslieder gesungen. Jeder bekam zum Abschied als Geschenk einen blühenden Weihnachtsstern überreicht. Das Bild zeigt Bürgermeister Dr. Jürgen Pfeiffer und Petra Strattner.

Foto: Volker Behrens

Dart-Club „Bierdimpfl“
Meister in der A-Liga Frankenhöhe

PETERSAURACH (Eig. Ber.)
Zum ersten Mal in der 16-jährigen Vereinsgeschichte des Dart-Club Bierdimpfl Petersaurach gelang es der Mannschaft „Bierdimpfl 2“ den Meistertitel in der höchsten Klasse der Dartliga Frankenhöhe zu erringen. Die Dartliga Frankenhöhe setzt sich momentan aus 42 Mannschaften, unterteilt in drei C-Ligen, einer B-Liga und einer A-Liga zusammen. Der Dart-Club Bierdimpfl Petersaurach stellt davon drei Mannschaften. Die Mannschaft um Uwe Grillenberger konnte sich in der Saison 2/2013 gegen sieben weitere Mannschaften der A-Liga aus Ansbach, Feuchtwangen, Schopfloch und Dinkelsbühl durchsetzen und sicherte sich so schon vor dem letzten Spieltag souverän den Meistertitel. Auf dem Foto h.v.l.: Jürgen Selz, Thomas Hauenstein, Norbert Gehse, Manfred Deul. V.v.L: Uwe Grillenberger, Kai Schörner, Robert Templer-Maar.

Foto: Privat

Wir sagen „herzlichen Dank“
für Ihr Vertrauen in unser Unternehmen
und die gute Zusammenarbeit.
Wir wünschen Ihnen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und einen guten Start ins neue Jahr.

DEMAS SCHREINEREI
Jürgen Demas
Fürschlag 8
91564 Neuendettelsau

BERATUNG
PLANUNG
MONTAGE

Tel. 0 98 74 - 15 66

Wir wünschen unseren Mandanten zu

Weihnachten

besinnliche Stunden,

für das Neue Jahr

Gesundheit, Glück und Erfolg

und bedanken uns herzlichst
für das Vertrauen und
die gute Zusammenarbeit.

Dipl. Kfm. Harald Seefried
Dipl. Kfm. Bettina Seefried
Steuerberater

Lange Länge 17 · 91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874/67850 · Fax: 09874/67851
E-mail: sozietaetseefried@freenet.de

Unsere Kanzlei ist vom 23.12.2013 bis 06.01.2014 geschlossen!

BAUUNTERNEHMEN • MODERNISIERUNG • RENOVIERUNG

Ihr regionaler Partner für alle
Aufgaben rund um Haus und Garten

KDM MASSIVBAU

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr wünschen wir all unseren Kunden, Freunden und Bekannten und bedanken uns für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Telefon 09871 / 65 62 50 · Telefax 09871 / 65 62 51
Fohlenhof 6 · Gewerbegebiet · 91575 Windsbach
E-mail: info@kdm-massivbau.de · www.kdm-massivbau.de

Konzept „Windsbacher Bürger-für-Bürger“ vorgestellt

WINDSBACH (Eig. Ber.)
Ihre Initiative zur Selbsthilfe von Bürgerinnen und Bürgern, um sich gegenseitig im Alltag zu unterstützen, stellte Dr. Nicolette Seeghitz nun der Öffentlichkeit vor und stieß dabei auf reges Interesse und breite Unterstützung. Seeghitz präsentierte zunächst einige Hintergrundinformationen der Wirtschaftsförderung zum demographischen Wandel im Landkreis Ansbach. Demnach wird die Einwohnerzahl in Windsbach bis zum Jahr 2030 sinken, der Anteil der über 65-jährigen aber stark ansteigen. Aus dem Seniorenpolitisches Gesamtkonzept im Landkreis Ansbach stammt die Information, dass die Wahrscheinlichkeit, pflegebedürftig zu werden im Landkreis Ansbach nur bei 3 % liegt. Das bedeutet wiederum, dass der Großteil der Senioren aktiv im Alter leben kann. Größter Wunsch ist es dabei, zu Hause wohnen zu bleiben verbunden mit dem Bedürfnis nach Mobilität. Um Senioren ein selbstbestimmtes Leben in ihrer vertrauten Umgebung zu ermöglichen, aber auch für alle Windsbacher Unterstützung im Alltag bieten zu können, soll das generationenübergreifende Selbsthilfeprojekt Windsbacher Bürger-für-Bürger gegründet werden, erläuterte Nicolette Seeghitz ihre Initiative. Die Leistungs- oder Tauschangebote sind vielfältig und beziehen sich z.B. auf Tätigkeiten im Haus und Garten, kleine handwerkliche Hilfen, Personenbetreuung, Lernhilfe, Kinderbetreuung, Besorgungen, Begleitung bei Arztbesuchen und vieles mehr. Windsbacher Bürger-für-Bürger ist dabei die Informationsplattform, die Nachfrage und Angebot vertraulich zusammenbringt. Die Leistungserbringung wird organisiert und im Interesse aller Beteiligten versichert. Für jede Stunde, die man einem anderen Mitglied hilft, erhält man eine Stunde Zeit als Gutschrift. So kann sich jeder ein inflationssicheres Zeitpolster ansparen, das man selbst bei Bedarf nutzen oder ausbezahlen lassen kann. Als nächstes gelte es nun, möglichst viele Mitstreiter für das Projekt zu gewinnen, um den Verein Windsbacher Bürger-für-Bürger gründen und die Arbeit aufnehmen zu können.

Die Zuhörer waren sehr angetan von dem dargestellten Konzept, viele erklärten sich spontan zum Mitmachen bereit. Birgit Frank, Leiterin des Phönix Sozialzentrums, begrüßte das vorgestellte Konzept ausdrücklich. Es sei eine sinnvolle Ergänzung zu den bislang in Windsbach angebotenen Diensten, für das es einen großen Bedarf gebe. Wer mithelfen möchte, einen gemeinnützigen Verein Bürger-für-Bürger in Windsbach zu gründen, wer aktiv mitarbeiten möchte oder Unterstützung im Alltag benötigt, wird um Kontaktaufnahme gebeten: Dr. Nicolette Seeghitz, Retzendorfer Str. 24, 91575 Windsbach, Tel: 09871-657165, email: Nicolette.Seeghitz@web.de.

Die Lust am Lesen wecken

Der bundesweite Vorlesetag in der Kindertagesstätte Kunterbunt in Großhaslach

GROSSHASLACH (Eig. Ber.) Unter dem Motto „Die Freude am Lesen wecken“ gingen am 15. November anlässlich des Bundesweiten Vorlesetages viele besondere Gäste in der Kindertagesstätte Kunterbunt ein und aus und machten diesen Tag zu einem vollen Erfolg für uns. Den Kindern möglichst vielfältige und angenehme Erfahrungen mit Büchern zu ermöglichen, ist uns in unserer täglichen pädagogischen Arbeit sehr wichtig, denn nachweislich erreichen Kinder, denen viel vorgelesen wird eine höhere Sprachkompetenz. Das Bilderbuch leistet dazu einen wichtigen Beitrag, vor allem, wenn in einer Kleingruppe und in einer vor Unterbrechungen geschützten, eher „kuscheligen“ Situation gelesen wird. Den Kindern fällt es dann leichter, sich zu konzentrieren, vielleicht Vermutungen zum Fortgang der Geschichte einzubringen oder Verknüpfungen zu eigenen Erlebnissen herzustellen. Im Kindergartenalltag stoßen wir hier schnell an unsere Grenzen und sind deshalb auf die Unterstützung der Eltern angewiesen. Deshalb fanden wir es ganz toll, dass auch in den zwei Wochen vor dem eigentlichen Vorlesetag jeden Morgen ein Kind sein Lieblingsbuch und meist die Mama mitbrachte, sich dann noch drei Kinder einlud um es sich schließlich auf unserem Lesesofa gemütlich zu machen. Aber es müssen nicht immer die Eltern sein. An unserem Vorlesetag besuchten uns unser Bürgermeister Herr Egerer, Frau Pfarrer Hüttel, Frau Rebelein von der Gemeindebücherei, von der Grundschule Frau Breyer und

die Konrektorin Frau Einzinger sowie zwei Mitglieder unseres Elternbeirates, Fr. Hertlein und Frau Knapp. Mit so vielen Zusagen hatten wir gar nicht gerechnet und waren sehr angenehm überrascht! Da wurden freie Tage geopfert, Zwischenstunden genutzt oder der Dienstschluss eben etwas nach hinten geschoben. Im Dreiviertelstundentakt kam unser Besuch bei uns an und machte es sich dann mit höchstens sechs Kindern in unserem Lesekämmerchen gemütlich. An Lesestoff mangelte es keinem unserer Vorleser, eher fiel die Auswahl schwer. Nach einigen Absprachen, z.B. über das Alter der Lesegruppe, ergab sich eine bunte Mischung bestehend aus Märchen, Conni, Mama Muh, Madita und meist blieb es nicht bei einem Buch oder einer Geschichte. Denn einige Male im Verlauf des Vormittags fragten wir uns schon, ob hinter der Lesezimmertür denn noch alles in Ordnung sei – so mucksmäuschenstill war es auf der anderen Seite. Viele Gedanken hatten wir uns auch über die Einteilung unserer ca. 60 Kinder gemacht. Aber überraschenderweise hatten die Kinder eine ziemlich genaue Vorstellung davon, von wem sie vorgelesen bekommen wollten. Einige äußerten: „Natürlich vom Chef!“ und die Tochter der Elternbeirätin konnte der exotische Besuch nicht locken, sie wollte dann doch lieber wieder der eigenen Mama zuhören. Es ist eben immer etwas ganz Besonderes, wenn die eigene Mama in die Kindertagesstätte kommt. Dafür soll auch in Zukunft viel Gelegenheit bestehen, denn im Laufe des Vormittags wurde der Lesehunger unserer Bücherwürmer eher immer größer und es mussten stets einige Kinder vertröstet werden. Vertröstet worauf? Wir wünschen uns, auch weiterhin viele Vorlesepaten und damit auch Le-

sevorbilder aus dem Kreis unserer Kindergarteneltern oder anderer Gemeindeglieder gewinnen zu können, die sich in regelmäßigen Abständen bereit erklären, für unsere Bücherwürmer da zu sein. Bei unseren Lesepaten am Vorlesetag möchten wir uns ganz herzlich bedanken! Dass es den Kindern gefallen hat, war bestimmt nicht zu übersehen und der ein oder andere Gegenbesuch von unserer Seite ist schon in Planung. Denn Möglichkeiten, die Lust am Lesen zu wecken, gibt es viele! *Fotos: Privat*

SEIFERT
AUTOMOBILTECHNIK
Wir bieten das volle KFZ-Programm!
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Mehr-Marken-Handel
- Reparatur und Wartung aller Marken
- Unfallinstandsetzung
- Finanzierung und Leasing
- Fehlerdiagnose
- Reifenservice
- uvm.
Wir wünschen ein frohes Fest und alles Gute im Neuen Jahr
Kraftfahrzeug Gewerbe
Meisterbetrieb der Kfz-Innung
Bahnhofstraße 18
91564 Neuendettelsau
Tel. 09874 - 4215
www.seifert-performance.de
info@seifert-performance.de
Mo-Fr 8-12 und 12.45-18.00

Silvia Kormann
HEILPRAKTIKERIN
Praxis für Wirbelsäulen- und Gelenktherapie, Gesprächstherapie, Kiefer-Reset
Veitsaurach M20, 91575 Windsbach
Telefon: 09871-70 59 61
Termine nach tel. Vereinbarung
Mo., Di., Do., Fr. von 8.00 bis 9.30 Uhr
Ich wünsche Allen eine besinnliche Adventszeit und ein gesundes neues Jahr.

Aquarium Neuendettelsau
Alles für Süßwasser Seewasser Gartenteich Nager, Vögel Reptilien
Tel.: 09874/41 81
Döbel
Gärtnerei & Baumschule
Neuendettelsau neben Norma-Markt
Großer Räumungsverkauf wegen Geschäftsaufgabe
im Aquarium, auf „fast“ Alles 50% gültig bis 11.01.2014
Alles muss raus!
Bäume, Sträucher, Rosen
Fische, Aquarium, Zubehör
Mo. - Fr. 13 - 18.00 Uhr und Sa. 9 - 15.00 Uhr

3. Veitsauracher Adventsfenster-Aktion mit musikalischen Höhepunkten

VEITSAURACH (Eig. Ber.)
Bereits zum dritten Mal (nach 2008 und 2010) hieß es in Veitsaurach: Wir nehmen eine Tasse mit und gehen zum Adventsfenster! In Kooperation mit der Nachbargemeinde Bertholdsdorf, Vereinen, Institutionen und Privatfamilien fanden im Dezember insgesamt 16 gemeinschaftliche Adventsfensteröffnungen mit Überraschungsprogramm statt. Zur symbolischen Eröffnung am 1. Dezember wies Pfarrer Peters in der weihnachtlich geschmückten Veitsauracher Kirche in seiner Predigt auf das Ereignis hin. Fast jeden Abend hieß es um 18:00 Uhr für ca. 30 bis 40 Besucher des jeweiligen geschmückten Fensters „auf geht's zu einer neuen Überraschung". Die Facetten reichten von Gedichten, Erzählungen, Musik, miteinander Singen bis hin zu einem kleinen Konzert. Dieses fand am 5. Dezember im Bertholdsdorfer Gasthaus Wiesinger mit einem Auftritt von acht Sängern des Windsbacher Knabenchors statt! In den Reigen des Adventsfensters 2013 hatten sich auch das Gemeindehaus Bertholdsdorf, der Kindergarten Veitsaurach, die Feuerwehren aus Bertholdsdorf und Veitsaurach, das Pfarrhaus Bertholdsdorf und der Landgasthof Schwarz eingereiht. Die privaten Gastgeber waren die Familien Bauer, Schneider, Brückner, Winner, Meier, Kummerer und Gilch. Am Heiligen Abend um 16:00 Uhr findet zusätzlich das traditionelle Krippenspiel in Bertholdsdorf statt. Die kreativ geschmückten Adventsfenster sind noch bis zum 6. Januar 2014 zu bewundern.

Fotos: Roland Förtner

Frohe Weihnachten

Immer dann, wenn Weihnachten ein kleines bisschen zu turbulent wird, sollen wir all dem Trubel mit einem Lächeln begegnen und uns freuen. Einfach freuen.

Und diese ehrliche Freude gepaart mit ganz vielen schönen Momenten wünschen auch wir fürs kommende Jahr.

Vielen Dank für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.

Ihre Familie Huber und ihre Mitarbeiter

huber
Heizung · Sanitär · Mineralöle
Solar · Pellets

Wir liefern für Sie
HOLZPELLETS
nach Ö-Norm & DIN plus.

Eichenstraße 6 · 91575 Windsbach
Tel.: 0 98 71/76 60 · Fax: 0 98 71/18 60
e-mail: contact@huber-windsbach.de
www.huber-windsbach.de

Warum der Ilex im Winter rote Beeren hat

Es war einmal ein kleiner Hirtenjunge, der lief den Großen bis zur Krippe im Stall von Bethlehem hinterher. Es war alles sehr aufregend für ihn. Deshalb bemerkte er zunächst gar nicht, dass ihm sein krankes Lämmchen vom Feld nachgelaufen war. Als er atemlos vor Maria und dem Kind stand, blökte es plötzlich leise neben seinem Bein. Der Junge schaute erstaunt nach unten und nahm das Lämmchen auf den Arm. Liebevoll streichelte und wärmte er das kleine Tier. Maria schaute zu und sagte: „Auch mein Sohn wird gut zu allen Geschöpfen sein, die hilflos sind. Deshalb soll man sich daran erinnern, wie du diesem Lämmchen geholfen hast.“ Seitdem trägt der Ilex im Winter leuchtend rote Beeren.

Text + Foto: Susanne Hassen

Besinnliche Adventsfeier in St. Franziskus

NEUENDETTELSAU
Der erste Adventssonntag war genau der richtige Tag, mit einer besinnlichen Adventsfeier auf die so genannte „stade Zeit“ einzustimmen. Im Pfarrsaal von St. Franziskus waren Tische mit allerlei Adventsgestecken, vorweihnachtlichem Schmuckwerk und liebevoll gebastelten Dekorationsartikeln bestückt, die allesamt zum Mitnehmen animierten. Krippen aus Bethlehem konnten erworben werden, geschnitzte Figuren und liebevoll gestaltete Kerzen, bunte Lichter und vielerlei Gehänge für den Weihnachtsbaum ließen besonders Kinderaugen hell erstrahlen. Selbstgebackenes Naschwerk lockte zum Verzehr und der Duft von Kaffee zog durch die Räume. Am Nachmittag setzte man sich zusammen, sang Adventslieder zu vorweihnachtlichen Klängen von Gitarren – und besinnliche Geschichten und Erzählungen ließen bei den schon etwas älteren Zuhörern Erinnerungen an die eigene Kindheit aufkommen. Es ist eben eine ganz besondere Zeit, die Adventszeit, die Zeit der Vorbereitung auf das Weihnachtsfest.

Text + Foto: Klemens Hoppe

Schmuck, Geschenke & Schulbedarf
OASE
Casio - Uhren
M + M, Xenox, S`Oliver
Schmuck
Wir bedanken uns bei unseren Kunden für Ihre Treue während der Bauphase und wünschen ein Frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.
Hauptstraße 4
91575 Windsbach
Tel.: 09871-9296
Öffnungszeiten
Mo + Sa 9 - 12.30 Uhr
Di - Fr 9 - 12.30 Uhr u. 14 - 18.00 Uhr

Malerbetrieb Schletterer
Malerarbeiten aller Art für Innenrenovierung
Treppenhäuser
Tapezierarbeiten
Fassadengestaltung und Renovierung
Holzschutz für Türen und Fenster
Wir sagen „herzlichen Dank“ für die gute Zusammenarbeit und wünschen Allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr
Günter Schletterer • Altendettelsau 17 • 91580 Petersaurach
Tel.: (0 98 74) 41 27 • Mobil: 0171 / 4408550

SCHNEIDER
Bauelemente Bau - GmbH & Co.KG
91575 Veitsaurach D2, Telefon 09871/408, Fax 09871/1020
• Aluminium, Kunststoff • Fenster, Dachfenster
• Haustüren • Rollläden • Überdachungen
• Insektenschutz • Komplettmontage
Frohe und besinnliche Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr wünscht Firma Schneider

„Immer online – dein Engel“: Ökumenischer Kinderbibelnachmittag

WINDSBACH (Eig. Ber.)
Am Buß- und Bettag luden die Pfarrgemeinden in Windsbach mit Pfarrer Witzig und Pfarrer Peters zum ökumenischen Kinderbibeltag mit dem Thema „immer @nline – dein Engel“ ein. Kinder aus den Klassen Eins bis Vier waren der Einladung gefolgt und trafen sich in der Aula der Grundschule in Windsbach. Dort wurde mit einem kurzen Anspiel begonnen. Hier wurde gezeigt, wie König Herodes Petrus ins Gefängnis sperren ließ, da er befürchtete, dass die Christen zu mächtig werden. Doch Petrus konnte mit Hilfe eines Engels aus dem Gefängnis fliehen und zu den Jüngern zurückkehren. Nach dem Anspiel gingen die Kinder mit den Betreuern ins evangelische Gemeindehaus und wurden in Gruppen aufgeteilt, um das Anspiel in den Gruppen nochmals zu vertiefen. Danach malten, bastelten und tanzten die Kinder. Es wurde näher gebracht, dass uns im Alltag in verschiedenen Situationen und Personen Engel begegnen. Mit Kerzen zogen die Kinder in die katholische Kirche. Hier im Gottesdienst brachten die Kinder vor, was sie in den Gruppen erarbeitet haben: was sie gebastelt und gemalt haben, Tänze wurden aufgeführt, um Gott damit zu loben. Und zu rufen: „Engel sind auch Menschen, aber halt ganz besondere“. „Gott ich muss schon sagen, deine Welt hat viele Mängel, darum gib dir einen Ruck, beam ihn runter deinen Engel“.

Foto: Anna Maria Weiß

Anzeige

Neue Erweiterungshalle eingeweiht

Die Firma Ernst Müller GmbH aus Windsbach konnte jetzt ihre neugebaute Erweiterungshalle in Betrieb nehmen. Bauherrin Pia Helmer und Geschäftsführer Jan Helmer übergaben die Halle ihrer Bestimmung. Auf 1000 Quadratmetern Nutzfläche steht nun Platz zur Verfügung für die gestiegenen Logistikanforderungen des Unternehmens. Insbesondere sollen fertige hier Fenster und Türen sowie die zur Herstellung von Fenstern und Türen benötigten Profile und Gläser zwischengelagert und verladen werden. Die Firma Müller stellt sich somit im Wettbewerb noch leistungsfähiger auf. Die Verbesserungen der Logistik sollen unmittelbar den Kunden zu Gute kommen.

Erster Weihnachtsmarkt im Phönix Sozialzentrum Windsbach

WINDSBACH (Eig. Ber.)
Als wahrer Besuchermagnet erwies sich in den Nachmittagsstunden der erste hauseigene Weihnachtsmarkt im Altenheim Phönix Sozialzentrum Windsbach.
Erstmalig entschloss sich das Team um die Einrichtungsleitung Birgit Frank, im Haus selbst einen Weihnachtsmarkt zu organisieren. „Wir wollen die Weihnachtsmarktstimmung ins Haus holen“, so die Verantwortliche des Sozialen Dienstes Andrea Schütt, „denn für unsere Bewohner wird der Weg in die Stadt immer beschwerlicher und deshalb kommt der Markt eben zu ihnen.“ Mit vereinten Kräften wurden das Foyer und der Außenbereich in ein kleines Weihnachtsdorf verwandelt. Weihnachtsmusik hallte durchs Haus, der imposante Weihnachtsbaum im Garten ließ die Augen der Bewohner strahlen, der Duft von Glühwein, ungarischem Kesselgulasch, Hitzplotz und Feuerspatzen zog durch die Gänge. Zeitweise war der Besucherandrang so groß, dass im Eingangsbereich kein Durchkommen mehr war. Mit einem kleinen Festakt wurde im Rahmen des Weihnachtmarktgeschehens der neu gestaltete Kiosk im Foyer offiziell eingeweiht. In ihren einleitenden Worten beschrieb die Einrichtungsleitung Birgit Frank das Konzept, das hinter dem Bau der Kioskbude stand, wie z.B. den Bewohnern einen selbständigen Einkauf zu ermöglichen und die Schaffung eines Treffpunkts, um gegenseitige Kontakte zu fördern. Danach berichtete Rainer Kleinöder vom Bauprojekt. Die Zimmerei Kleinöder hat den Bau des Kiosks sowohl finanziell wie auch handwerklich im hohen Maß unterstützt, damit das Fachwerkhäuschen in dieser Form verwirklicht werden konnte. Im Anschluss segnete Pfarrerin Adriane Sossmeier den Kiosk, in dem sich die Bewohner des Hauses ab Januar mit nützlichen Dingen des täglichen Bedarfs (z.B. Süßigkeiten) versorgen können. Dabei unterstrich auch sie den Wunsch, dass dieser Platz in der Phönix-Familie ein Ort der Begegnung werden solle. Zum Einbruch der Dunkelheit ließ der Posaunenchor Windsbach vor dem Haus seine Instrumente erklingen. Die Weihnachtslieder hallten so durchs ganze Haus und die Feststimmung kam auch bei den Bewohnern an, denen der Trubel im Foyer zu groß war und die lieber in ihren Wohnbereichen blieben. Gegen 19:00 Uhr endete das Marktgeschehen und alle waren sich einig, dass der Weihnachtsmarkt im Haus auf jeden Fall im kommenden Jahr wiederholt werden soll.

Foto: Privat

Anzeige

FROHE WEIHNACHTEN

Wir wünschen unseren Bewohnern und ihren Angehörigen sowie unseren Partnern und Freunden eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Bei allen Mitarbeiten bedanken wir uns für den stets engagierten Einsatz und die Herzlichkeit, mit der sie an die Arbeit gehen.

HAUS WINDSBACH
Birgit Frank
Sozialzentrum Windsbach
91575 Windsbach

www.phoenix.nu

HAUS ROGGENBERG
Helga Freitag
Haus Roggenberg Pflegeheim
91586 Lichtenau

PHÖNIX
BEI UNS SIND SIE ZUHAUSE
KORIAN GRUPPE

FROHE WEIHNACHTEN
UND GUTE FAHRT
IM NEUEN JAHR
wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten
AUTO-HAUMANN
111 Service + Qualität + Kompetenz

- Neuwagen - Gebrauchtwagen
- EU-Import - Finanzierung + Leasing
- TÜV + AU - Klimaanlagen-Service Station
- Unfallinstandsetzung
- Service rund ums Auto

111 KFZ-MEISTERBETRIEB Auto-Einmal-Eins

Bahnhofstr. 16, 91575 Windsbach, Tel. 09871/ 3 42, Fax:09871/ 8 84

Wir danken all unseren Patienten und Freunden für Ihr Vertrauen und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

Harald Schwarz

Praxis für Physikalische Therapie
Termine nach Vereinbarung
Telefon 09871 / 97 38
Bahnhofstraße 1
91575 Windsbach

Kinderadvent in Großhaslach war gut besucht

Reinerlös kommt krebskranken Kindern zu Gute

GROSSHASLACH
Schon seit Jahren sind es besonders die Kinder, die gemeinsam mit Erwachsenen einen so genannten Kinderadvent in Großhaslach veranstalten. Rund um das Gotteshaus, im Jakobushaus und in der Schule lebte ein äußerst kreativer Kinderadvent auf. Es wurde gebastelt, vorbereitet, die Buden am Kirchplatz erhielten vorweihnachtlichen Glanz und sind mit allerlei Produkten bestückt worden, die genüsslich verzehrt werden konnten oder als kleines Geschenk mit nach Hause genommen wurden. Selbst ein Bücherbasar bot reiche Auswahl von vielerlei Lesestoff zum Kauf an. Jeder der zahlreichen Besucher konnte etwas für sich oder seine Lieben finden – zumal mit dem Erwerb zusätzlich noch eine gute Tat verbunden war. Die Reinerlöse gehen – wie in den Jahren zuvor auch – an die Elterninitiative krebskranker Kinder e.V. in Nürnberg an der Cnopf´schen Kinderklinik. Der mittlerweile siebte Adventsmarkt neben der Marienkirche war abermals Treffpunkt für Besucher aus nah und fern. Bürgermeister Lutz Egerer und die Kinder des Kindergartens „Kunterbunt“ eröffneten den Markt – ein Puppentheater konnte besucht werden und der Pelzmärtl trat in Begleitung von zwei Engeln auf, während im Anschluss daran Pfarrerin Karin Hüttl, der Gesangverein und der Großhaslacher Posaunenchor den Advent feierlich einläuteten. Ein offenes Feuer, an dem es sich gut aufwärmen ließ und über welchem in einem großen Behälter warmer Glühwein auf Abnehmer wartete, sorgte für wohlige Atmosphäre. Aus einem Backofen kamen heiße Fladen mit herzhaften Zutaten belegt, die wie die sprichwörtlich warmen Semmeln gefragt waren. In weiteren Buden gab es Getränke, Süßigkeiten oder Gebasteltes, das zum Kauf animierte. Sehr zur Freude der aktiven Kinder, die möglichst viel Reinerlös erwirtschaften wollten, der den krebskranken Kindern zu Gute kommen soll.

Text + Fotos: Klemens Hoppe

Weihnachtsmann war gestern…

VEITSAURACH (Eig. Ber.)
Wie jedes Jahr am zweiten Adventswochenende feierte der 1. FCN Fanclub Brunn und Umgebung seine Weihnachtsfeier. Nach dem gemeinsamen Abendessen begrüßte Vorstand Alfred Wagner alle Clubfreunde im gut gefüllten Saal des Landgasthofs Schwarz in Veitsaurach. Im bunten Rahmenprogramm durch musikalische Begleitung von Ramona Ringler, Franziska und Milena Disterer sowie einem Weihnachtsgedicht von Luise Meyer war für jeden etwas dabei. Nach den Ehrungen für 10- und 20-jährige Mitgliedschaft bescherte wie immer der Weihnachtsmann die Kleinen. Danach richtete er seine Worte an die Großen, die gespannt waren, was heuer von dem Bärtigen zu hören war. Da es zu warm wurde, musste Norbert Kleinöder dem Weihnachtsmann aus dem dicken Pelzmantel helfen. Und was der Saal da zu sehen bekam, damit hatte wohl keiner gerechnet. In einem schönen Kleid stand auf einmal eine Weihnachtsfrau da! Mit bekannten Clubliedern und einen Blick auf die aktuelle Situation des 1. FCN sprach die „Clubberin" Sabrina Papp den gesamten anwesenden Clubberern ins Gewissen, dass egal was auch passieren mag, dem Club die ewige Treue und Liebe zu erhalten sei. Die große Tombola, mit vielen Preisen auch vom Fanshop, verging wie im Flug und beendete einen schönen und gelungenen Abend.

Fotos: Privat

Bücherbasar beim Windsbacher Lichtmessmarkt 2014

Am 2. Februar (Lichtmessmarkt Windsbach) findet von 13:00 bis 16:00 Uhr wieder der beliebte Bücherbasar in der Aula der Grund- und Mittelschule Windsbach statt. Selbstverkauf von Erwachsenen-, Jugend- und Kinderbüchern, Hörspiel-Kassetten, CDs, Kinder-DVDs und Kinderspielen durch Kinder oder Erwachsene. (Keine Computer-, GameBoy-Spiele o.ä.). Verkäufer melden sich einfach an und bekommen einen Tisch (Schultisch) gestellt. Die Gebühr von 3 Euro pro Tisch wird vor Ort kassiert. Anmeldungen bitte frühzeitig telefonisch bis Ende Januar bei Katja Friedlein, Tel. 09871-7060500 oder Carola Asimus, Tel. 09871-61751. Kaffee- und Kuchenverkauf durch den Schulförderverein der Grund- und Mittelschule Windsbach.

Fröhliche Weihnachten
und alles Gute für das nächste Jahr
verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen
wünschen wir allen Kunden,
Freunden und Bekannten.
Versicherungsbüro TEUFEL
Versicherungskammer Bayern
Mozartring 3, 91575 Windsbach
Telefon: 09871 67600

In einem Satz: Baustoffe kauft man bei: schwarz
Ihr Berater in Baufragen ! BAUSTOFFE
Wir wünschen Allen ein
frohes Fest und besinnliche Stunden
Streusalz/-splitt/-sand
Schneeschieber/Eiskratzer
Bündelbriketts - Propangas
Montag - Freitag 7 - 17 Uhr, Samstag 8 - 12 Uhr
Windsbach
Denkmalstraße 33-35
Tel.: 09871/6 72 40
91522 Ansbach
Nürnberger Straße 40
Tel.: 0981/2666 u. 94542
Talstraße 1
98708 Gehren/Thür.
Tel.: 036783/87245

EB ELEKTROTECHNIK
EB Elektrotechnik GmbH & Co.KG
Hergersbach 28 • 91575 Windsbach
• Elektroinstallation
• KNX/ EIB - Systeme
• Satelliten- u. Kabelsysteme
• Netzwerksysteme
• Erneuerbare Energien
• Kundendienst
• Notdienst 24 h
Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.
Geschäftsführer
Brunner Alexander
Engelhardt Markus
Tel.: 09871/ 7066585 • Fax: 09871/ 7066589
info@ebelektrotechnik.de • www.ebelektrotechnik.de

Glanzvolle Auftritte beim 11. Windsbacher Weihnachtsmarkt

WINDSBACH (Eig. Ber.) Pünktlich zum ersten Adventswochenende eröffnete das Windsbacher Christkind Dana Mardus mit den traditionellen Worten „Das Christkind lädt zu seinem Markte ein und willkommen soll ein jeder sein“ den bereits 11. Weihnachtsmarkt zwischen den Toren der historischen Innenstadt. Auftakt war auch dieses Jahr wieder der traditionelle Laternenumzug der Kindergartenkinder. Mit selbstgebastelten Laternen zogen die Kinder vom Oberen Tor bis zum Rentamt und erwarteten dort mit großer Spannung die Ankunft des Christkindes, welches auf der Treppe des Rentamtes seinen Prolog sprach. Umringt von den Kindergartenkindern verteilte es danach kleine Geschenksäckchen an alle. Der Posaunenchor umrahmte den Besuch des Christkindes mit weihnachtlichen Liedern und stimmte damit die Besucher auf die Weihnachtszeit ein. Ein weiterer Höhepunkt bei der Eröffnung war der Auftritt der Chorvorbereitung des Windsbacher Knabenchores unter der Leitung von Elke Zimmermann und Elena Holzheimer. Die kleinen Sänger begeisterten wie auch schon in den Vorjahren mit ihren weihnachtlichen Weisen die vielen Zuhörer. Der Markt bot mit seinen vielen liebevoll weihnachtlich geschmückten Buden wieder eine gelungene besinnliche Einstimmung auf die Adventszeit und lockte viele Besucher aus nah und fern an. Vereine und Verbände hatten sich wieder viel Mühe mit der Ausgestaltung des Weihnachtsmarktes gemacht und boten ein reichhaltiges Angebot von Weihnachts- und Bastelartikeln, Spielzeug, Glühwein, Bratwürsten, Lebkuchen und vielen anderen schönen Dingen. Auch dieses Jahr zog am Sonntag der Weihnachtsmann über den Markt und verteilte kleine Geschenke an die Kinder. Das Adventssingen der Windsbacher Chöre und der Musikschule, die Weihnachtsmarkt-Ausstellung im Beßn‘-Haus und die weihnachtlichen Puppenspiele im Rentamt rundeten das Angebot am Sonntag ab. Ein herzliches Dankeschön der Stadt Windsbach richtet sich an das diesjährige Christkind Dana Mardus und an alle Mitwirkenden, die zum Gelingen des Weihnachtsmarktes beigetragen haben. Für das glanzvolle Erscheinungsbild des Christkinds sorgten das Modehaus Rühl und das Hairstudio Twins.

Fotos: Weißhaupt / Haberzettl

Eine Panne wegen der Tanne?

Tannenzweige, Kerzen, Plätzchenduft - die Adventszeit verbreitet Weihnachtsstimmung pur. Dafür sorgt nicht zuletzt eine festlich geschmückte Wohnung: Ein Adventskranz gehört zum Standardzubehör; meist werden jedoch auch noch Krippen aufgestellt, bunte Lichter am Fenster befestigt, Sterne, Engel, Elche und Rentiere aufgehängt. Doch zum 24. Dezember darf´s ruhig noch etwas mehr sein: Für viele gehört ein Tannenbaum zum Wiegenfest des Christkinds einfach dazu. Wer Weihnachten mit einem echten Tannenbaum feiern möchte, sollte darauf achten, das Gehölz sicher und ohne Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer nach Hause zu transportieren. Ein Unterfangen, das komplizierter sein kann, als man denkt - besonders dann, wenn ein wahres Prunkstück von zwei Meter Höhe erworben wurde. Eine solche Riesentanne kann nämlich, falsch im Auto verstaut, zur Gefährdung des Fahrers ebenso wie anderer Verkehrsteilnehmer führen, warnen Verkehrssicherheit-Experten. Keinesfalls sollte der stolze Besitzer den Baum quer ins Auto verfrachten und das, was zu groß ist, einfach aus dem geöffneten Seitenfenster baumeln lassen. Genauso falsch und obendrein extrem gefährlich: den Baum mehr schlecht als recht aufs Dach packen und während der Fahrt mit einer Hand festhalten. Sicht und Reaktionsfähigkeit des Fahrers dürfen nämlich in keiner Weise eingeschränkt sein. Die richtige Wahl: ein Dachgepäckträger oder ein größeres Auto, wo das Nadelgehölz - unbedingt gut befestigt! - zu transportieren ist. Die Ladefläche kann beispielsweise durch Umklappen der Rückbank erheblich vergrößert werden. Und: Ein Überstand von 1,5 Metern aus dem offenen Kofferraum ist erlaubt. Allerdings muss bereits ab einem Meter Überstand eine rote Warnfahne zur Kennzeichnung angebracht werden. So kann der Baum sicher nach Hause gebracht werden - ohne dass ein unliebsamer Zwischenfall der Weihnachtsstimmung Abbruch tut.

Quelle: dpp-AutoReporter

6. Neujahrskonzert in Wolframs-Eschenbach am 25. und 26. Januar 2014

4 Eintrittskarten für das Sonntagskonzert zu gewinnen!

WOLFRAMS-ESCHENBACH
(Eig. Ber.)
Am Wochenende des 25. und 26. Januar 2014 werden die Zuhörer von 65 Musikern der Orchestergemeinschaft Nürnberg unter der Leitung von Christopher Zehrer mit fröhlichen Walzer- und Operettenmelodien in der DJK-Sporthalle verzaubert. Neben bekannten Melodien aus den Operetten „Der Vogelhändler“ und „Die Fledermaus“ wird bei den diesjährigen Neujahrskonzerten „Der Nussknacker“ von Tschaikowsky die Zuhörer musikalisch in ein Winter- und Märchenland entführen. Die beiden Solisten Heidelinde Schmid (Landshut) und Richard Resch (Augsburg) überzeugen nicht nur durch ihren Gesang, sondern auch durch ihre schauspielerische Leistung. Die Konzerte in der DJK-Sporthalle im Steingrubenweg 5 beginnen jeweils um 19:00 Uhr. Die Tickets kosten 12 Euro (Schüler und Studenten 11 Euro) und können unter E-Mail: info@wolframs-eschenbach.de sowie Tel. 09875-9755-0 oder -80 bestellt werden (freie Platzwahl). Einlass ist bereits um 18:00 Uhr.

Gewinnen Sie

eine der 4 Konzertkarten für das Neujahrskonzert am 26. Januar (Sonntag), indem Sie schnell auf die Internetseite www.habewind.de klicken und an der Verlosung teilnehmen.

Die Gewinner werden per Mail benachrichtigt und die Namen der Gewinner werden den Verantwortlichen mitgeteilt. Bei zeitgleichen Einsendungen entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Neuendettelsauer Tischtennis Mini-Meisterschaften 2013/2014

Die Kleinsten sind in Neuendettelsau zumindest einen Tag lang die Größten. Am Freitag, 10. Januar 2014 um 18:00 Uhr findet unter Leitung der Tischtennis-Abteilung des TSC Neuendettelsau in der Dreifachturnhalle der Ortsentscheid der Mini-Meisterschaften 2013/2014 im Tischtennis statt. Mitmachen dürfen alle Kinder bis 12 Jahren, die nicht in einem Tischtennis-Verein spielen. Bitte wenn möglich einen Tischtennisschläger und etwas zum Trinken mitbringen. Anmeldung bei Jürgen Hönig, Tel. 09874/686242, E-Mail juergen@jhoenig.de.

BRILLEN
KONTAKTLINSEN
PFLEGEZUBEHÖR
REPARATUREN
SEHTEST

...sehen Sie den Unterschied!

OPTIK BAYREUTHER

All unseren Kunden, Freunden und Bekannten herzliche Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Bahnhofstr. 3 · Windsbach · Tel. 09871 / 65 61 74

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

LOHNER Haustechnik und Service

- Sanitär-Technik
- Gasanlagen
- Kundendienst

Hauptstraße 2 · 91575 Windsbach
Telefon 09871 / 65 88-0 · Telefax 09871 / 65 88-1

Wir sagen "herzlichen Dank" für die gute Zusammenarbeit und wünschen Allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Bößenecker
Zimmerei / Holzbau
Ihr kompetenter Partner im Holzhandwerk
Martin Bößenecker
Heilsbronner Straße 12
91560 Heilsbronn / Weißenbronn
Tel.: 09872 / 95 7 48 48
Mobil: 0160 / 44 13 32 0

REIFEN + AUTO SERVICE point S
RÖTHIG
Ihr Kfz-Meisterbetrieb
Sandbuck 11
91575 Windsbach
☎ 09871 228

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und unfallfreien Rutsch ins neue Jahr wünschen wir unseren Kunden und Ihren Familien
Das Team Röthig

www.reifen-roethig.de

Herzlichen Dank!

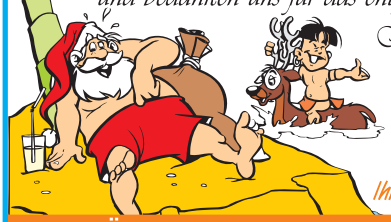
Die Jugendfußballabteilung der SG Lichtenau/Sachsen bedankt sich sehr herzlich bei der Fa. Schwab Fußböden aus Wattenbach für die großzügige Spende, mit der wir unsere jugendlichen Kicker in ein neues Outfit stecken konnten. Der TSV Lichtenau und der FC Sachsen spielen im Juniorenbereich schon seit längerem erfolgreich in einer Spielgemeinschaft. Die großzügige Spende wurde für neue einheitliche Kleidung der Teams verwendet, um die Kameradschaft und den Zusammenhalt zu fördern.
Foto: Privat

Vernissage des Malkreises Dietenhofen

DIETENHOFEN (Eig. Ber.)
Zur Eröffnung einer dreiwöchigen Gemäldeausstellung hatte der Malkreis für Erwachsene Atelier Nun am 1. Dezember in das Heimatmuseum Dietenhofen eingeladen. Zwischen einer Sammlung von altertümlichen Ausstellungstücken zeigen 17 Malerinnen und Maler ihre insgesamt über 80 ausdruckstarken, in unterschiedlichen Stilrichtungen gemalten Bilder. Musikalisch umrahmt wurde die Vernissage von dem Gesangsduo Margit Dürschner und Iris Fengel aus Roth. Bürgermeister Heinz Henninger begrüßte in seiner Eröffnungsrede die zahlreichen Besucher und äußerte sich anerkennend über die gelungene Ausstellung. Besonders lobend äußerte er sich zu dem künstlerischen Wirken von Künstlerin Annemarie Nun, die mit ihren Kunstaktionen und ihrem Malkreis das kulturelle Angebot der Gemeinde Dietenhofen bereichert. Seit 2001 bietet Annemarie Nun in ihrem Atelier in Neudorf Malkurse für alle Altersgruppen an. In kleinen Gruppen können die interessierten Maler verschiedene Techniken und Stilrichtungen kennen lernen. Mit künstlerischem Sachverstand und viel Einfühlungsvermögen bietet sie Hilfestellung bei der Suche nach dem eigenen Stil und Ausdruck an.
Foto: Privat

Reisefundgrube GmbH
Heinrich-Brandt-Str. 25
91575 Windsbach
Tel. 09871/706670
oder E-Mail zentrale@reisefundgrube.de
www.reisefundgrube.de

Wir wünschen allen Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes neues Jahr 2014 und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen. Kommen Sie jetzt bei uns vorbei und nutzen Sie die Sommerfrühbucherrabatte.



Ihre Reisefundgrube Windsbach
XXL-Öffnungszeiten: Mo-Fr 9 – 20 Uhr, Sa 9 – 18 Uhr

Carmen und Tanja Müller
TWINS Hairstudio
Damen & Herren
Fohlenhof 31
91575 Windsbach
Tel.: 09871/ 70 50 08

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr
(Anstatt Kundenpräsente übergaben wir eine Geldspende an den Windsbacher Knabenchor)
Vom 7. - 15.01.2014 geschlossen.

Fahrschule SCHMIDT

Roland Schmidt
Ansbacher Straße 2
91575 Windsbach
Hauptstraße 3
91183 Wassermungenau
Telefon: 0 98 31/47 59
Telefax: 0 98 31/88 47 94
Mobil: 0177/8 50 77 03

Theoriestunde
Gunzenhausen
Mo/Mi von 19 bis 20.30 Uhr
Windsbach
Mo/Mi von 19 bis 20.30 Uhr
Wassermungenau
Di/Do von 19 bis 20.30 Uhr
Wettelsheim
Di/Do von 19 bis 20.30 Uhr

Klassen
B / BE / A / A1 / A2 / AM / L
Anmeldung jederzeit möglich!
Ausbildungsfahrschule für Fahrlehreranwärter!

André Schmidt
Marktplatz 2
91728 Gnotzheim
Marktplatz 4
91732 Merkendorf

Ruf einfach an:
0177/8992246

Klassen
B / BE / A / A1 / A2 / AM / L

Unterricht
Gnotzheim
Mo/Mi von 19 bis 20.30 Uhr
Merkendorf
Di/Do von 19 bis 20.30 Uhr

• Ferienfahrschule (nicht nur in den Ferien) • Info für Begleitperson BF 17
• Kurse: energiesparendes Fahren mit Spass
• Fahrten auf der Autobahn oder Großstadt für Führerscheinbesitzer

Frohe Weihnachten
wünschen wir allen Kunden und Freunden

„Geschenke des Himmels“

von Autorin Gisela Lipsky aus Suddersdorf

Päckchen haben ja ein bisschen an Reiz verloren, seit sie nicht mehr vom Christkind kommen, sondern von Amazon. Man hat sie selbst bestellt, muss dafür zahlen, und man weiß schon, was drin ist. Von solchen Päckchen soll aber nur am Rande die Rede sein, es geht vielmehr ums sprichwörtliche Päckchen, das jeder zu tragen hat, bestellt oder nicht. Wobei das Wort Päckchen oft beschönigend ist. Manchmal ist es schon ein richtiger Koffer, den einem das Leben vor die Füße oder auf die Zehenspitzen stellt. Tante Martha drückt es noch direkter aus: „Es Lebm mou an plagn.“

Beim letzten Besuch hätte ich sie fast verpasst. Drei-, viermal geläutet – umsonst, niemand da. Ich war schon am Gehen, als sie kam, in ihrer blauen Arbeitsjacke, die Haare mit einem Kopftuch zurückgebunden. Eine Kuh hatte gekalbt, jetzt eine schnelle Dusche, ob ich noch so viel Zeit hätte? Kurz darauf saßen wir in ihrer Küche, es duftete nach Kaffee, dazu gab es Küchle und Wurstsemmeln. Und Tante Martha erzählte, wie immer zum Mitschreiben schön. Tante Martha – Entschuldigung, ich soll nicht mehr Tante sagen, sonst fühlt sie sich alt – Martha also ist dieses Jahr 70 Jahre alt geworden. So alt musste sie aber nicht werden, um lebensweise zu werden, sie ist es schon lange. Martha ist eine Frau vom Land. Da, wo man den Horizont sehen kann. Und wenn man in Bewegung bleibt, auch darüber hinaus. Natürlich hat sie den Hof schon lange übergeben und ist ins Austraghaus gezogen. Kein leichter Schritt. Natürlich geht sie auch mit 70 jeden Morgen und Abend in den Stall. Sie tränkt die Kälber, bestellt ihren Gemüsegarten, züchtet Orchideen und versorgt ihren jüngsten, von Geburt an schwerbehinderten Sohn. Auch alles keine leichten Schritte, denn sie hat eine kaputte Hüfte und Schmerzen beim Gehen. Aber Martha gehört zu den Leuten, die wieder aufstehen, wenn ihnen das Leben ein Bein gestellt hat, und weitermachen. Wenn es sein muss, mit Krücken. Jeder hat sein Päckchen zu tragen. Das Leben muss einen plagen. So einfach ist das. So einfach und selbstverständlich wie das Atmen, die Schwerkraft und Essen und Trinken. Kein Grund, den Mut zu verlieren oder lange zu hadern. Das kostet bloß Zeit und Kraft. Beides braucht man aber, um den Stier bei den Hörnern zu packen und sich den Schwierigkeiten, die vor einem liegen, zu stellen. Man bekommt nicht immer, was auf dem Wunschzettel steht. Ob es nun daran liegt, dass die himmlischen Mächte nicht immer richtig zuhören, dass sie einem höheren Plan folgen oder ihre Päckchen schlichtweg nach Lust und Laune verteilen. Aber sie schicken uns ja nicht nur Plagen, sondern auch Wundertüten. In so einer steckt dann zum Beispiel eine großzügige, warmherzige, lebenskluge Tante Martha drin. Entschuldigung, Martha natürlich. Oder ein guter Nachbar. Oder eine liebe Freundin. Jemand, der zum Mitschreiben schön erzählen kann. Oder vorlebt, wie man nach einer Krise wieder Mut findet. Vielleicht sogar beides. Solche Menschen gehören zur besten Sorte Päckchen, die es gibt. Bei Amazon wird man allerdings vergeblich danach suchen. Das sind echte Geschenke des Himmels.

(Gisela Lipsky / Suddersdorf)

Wir wünschen

Ihnen und Ihrer Familie
ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Jahr

2014

Das Team der
Werbeagentur Habewind sagt
Dankeschön!

Wir, die Weihnachtsfrauen und -männer der Werbeagentur Habewind, bedanken uns bei allen Lesern und Anzeigenkunden von „Unserer Fränkischen Heimat - Habewind-News“ und der Amts- und Mitteilungsblätter Neuendettelsau und Windsbach sowie bei allen Freunden und Bekannten für ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2013! Ein besonderer Dank gilt der Gemeindeverwaltung Neuendettelsau und der Stadtverwaltung Windsbach für die gute Zusammenarbeit.

Dank Ihrer Unterstützung haben wir es wieder geschafft, unsere Region mit informativen Beiträgen in „Unserer fränkischen Heimat - Habewind-News“ zu versorgen. 18.000 Haushalte finden die „Fränkische Heimat“ kostenlos alle 14 Tage in ihrem Briefkasten. Gerne werden wir weiterhin als attraktives „Sprachrohr“ der Vereine, Verbände und der Gewerbetreibenden agieren – wir freuen uns daher auf Ihre Veranstaltungstipps sowie Berichte und beraten Sie als Anzeigenkunden kompetent zu Ihrer farbenfrohen und aussagekräftigen Werbung!

Denn gute Werbung wird gesehen und bleibt in Erinnerung!
Auf ein gesundes Wiedersehen zur Ausgabe 198 am 18. Januar 2014!

Fröhliche und schöne Weihnachtstage sowie einen guten (und nicht zu flotten) Rutsch ins Neue Jahr...

...wünscht Ihre Werbeagentur Habewind
Peter Haberzettl & Team

Unser Ladengeschäft ist vom 23.12.13 bis 06.01.14 geschlossen.
Briefkasten, E-mail und Fax sind 24 Stunden für Sie erreichbar. Rückruf erfolgt auf Wunsch.

Peter Haberzettl, Chef

Harald Schneider, Außendienst

Doris Brandscher, Mediengestalterin

Steffi Weißhaupt, Mediengestalterin

Gerlinde Buckl, Außendienst

Werbung, die anspricht!

Friedrich-Bauer-Straße 6a
91575 Neuendettelsau
Tel.: 09874-689 683
Fax: 09874/689 684
www.habewind.de
Email: info@habewind.de

HABEWIND Werbeagentur

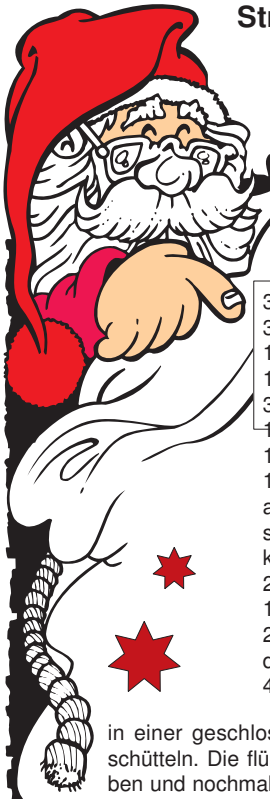
Pfarradventsfeier war gut besucht

MITTELESCHENBACH
Eine liebgewordene Veranstaltung ist mittlerweile die alljährliche Adventsfeier für die Senioren der Pfarrei Sankt Nikolaus in Mitteleschenbach. Vor einigen Jahren vom damaligen Ortspfarrer Robert Muninger ins Leben gerufen, erfreut sie sich seither immer großer Beliebtheit. Auch in diesem Jahr luden Pfarrgemeinderat und Pfarrer Michael Harrer am Patrozinium wieder herzlich ein. Es wurde zuerst gemeinsam eine Adventsandacht in der Kirche gefeiert, die musikalisch ganz toll mitgestaltet wurde von Familie Leng. Im Anschluss ging es in den Bürgersaal, wo es Kaffee, Tee und Kuchen gab. Pfarrgemeinderatsvorsitzende Kerstin Seitz-Knechtlein hatte sich die Arbeit gemacht und eine Fotoshow zusammengestellt, bei der man sehen konnte, dass im Laufe des Kirchenjahres doch so allerhand los war in der Pfarrei. Die Präsentation hat allen Besuchern der Adventsfeier sehr gut gefallen hat. Anlässlich des Patronziniums sangen alle gemeinsam ein Lied zu Ehren des Pfarrpatrons Sankt Nikolaus und auch das Christkind kam vorbei und erfreute die Senioren. Beim Nachhause gehen bekam jeder eine schön gestaltete Kerze mit auf den Weg, die Katja Merk vom Pfarrgemeinderat mit ihren Ministranten eigens dafür gestaltet hatte.

Text + Foto: ma

Stressloses Weihnachtsrezept

„Schneller Schüttellebkuchen" – ein Rezept für Leute, die eigentlich gar keine Zeit zum Backen haben



350 g Mehl
300 g Zucker
150 g kandierte Früchte
100 g gemahlene Haselnüsse
3 TL Lebkuchengewürz
1 TL Nelkenpulver
1 TL Vanillezucker
1 Pck. Backpulver
alles zusammen in eine große Rührschüssel geben, verschließen und kräftig schütteln.
250 ml Milch
150 g flüssige Butter
2 EL Honig und Butter zusammen in der Mikrowelle schmelzen
4 Eier

in einer geschlossenen großen Rührschüssel kräftig schütteln. Die flüssigen Zutaten zu den trockenen geben und nochmals kräftig schütteln. Mit dem Teigschaber durchrühren und auf ein gefettetes Backblech streichen. Bei 200 Grad ca. 20 Minuten backen. Noch warm mit Glasur bestreichen und in Quadrate, Rechtecke oder Rauten schneiden. (Zitronenglasur: 250 g Puderzucker, 2 EL Zitronensaft und 2 EL Wasser verrühren.) Kein Lebkuchen zum Aufbewahren, sondern zum gleich und sofort Genießen!

Schalldämmung-Spezialist Wolf Bavaria auf Erfolgskurs

Anzeige

Im neunten Geschäftsjahr ist das mittelfränkische Unternehmen, Wolf Bavaria GmbH, aus Heilsbronn bereits auf 3 Kontinenten (Europa, Asien und Amerika) erfolgreich tätig.

Der vierte Produktionsstandort für PhoneStar Schalldämmplatten wurde Ende Oktober 2013 in Kiew eröffnet.

Wolf Bavaria hat im Juli 2013 die erste Europäisch Technische Zulassung (ETA) für eine sandgefüllte Schalldämmplatte, nach einem aufwendigen Zulassungsverfahren, erhalten. Damit darf die in Deutschland entwickelte PhoneStar Schalldämmplatte das bewährte CE-Zeichen tragen und europaweit, ohne nationale Zulassungen, vertrieben werden.

In Deutschland wurden 2013 vier neue Mitarbeiter eingestellt und für 2014 sind weitere vier Mitarbeiter geplant.

Der neue Internet-Auftritt der Firma mit ca. 100 Konstruktionsbeispielen zum Schallschutz, **www.wolf-bavaria.com**, ging im Oktober erfolgreich an den Start und liegt beim googeln nach "Schalldämmung" bereits unter den Top-Ten.

Die Tochtergesellschaften in Ungarn und Russland konnten ihren Umsatz in 2013 jeweils verdoppeln.

Der am 1. April 2013 neu ernannte Geschäftsführer der Wolf Bavaria OOO in Moskau, Herr Wladimir Schmid, steigerte den Umsatz in Russland 2013 auf fast 1 Million EUR.

Aus technischer Sicht hat sich die Firma zu einem Leuchtturm im Markt des Schallschutzes und der Schalldämmung entwickelt. Dies unterstreicht die Einladung der Technische Akademie Esslingen, durch Prof. Dr. Klaus Littmann, zum 8. Internationalen Kolloquium Industrieböden im März 2014.

Michael Wolf , Geschäftsführer der Wolf Bavaria, wird dort zum Thema "Schalldämmender Trockenestrich - PhoneStar - eine Platte ein System." einen Vortrag vor einem internationalen Fach-Publikum halten.

"Wir sind im Premiummarkt der Schalldämmung angekommen und erwarten für unser 10-jähriges Firmenjubiläum in 2014 das erfolgreichste Jahr unserer Firmengeschichte und werden den vierten Kontinent dieser Erde für uns erobern "

Zitat Michael Wolf - Geschäftsführer Wolf Bavaria GmbH

Michael Wolf
Geschäftsführer Wolf Bavaria GmbH

Schalldämmung WOLF® Bavaria
Trockenestrich Fußbodenheizung

Wolf Bavaria GmbH
Gutenbergstraße 8
91560 Heilsbronn

Tel.: 09872 95398 0
Fax: 09872 95398 11

www.wolf-bavaria.com

PowerFloor
PhoneStar

Vorweihnachtliche Freude bei St. Peter

PETERSAURACH
Vorweihnachtliche Freude herrschte bei großen und kleinen Besuchern am Weihnachtsmarkt rund um das Gotteshaus St. Peter in Petersaurach. Eine Vielzahl von Geschenken und weihnachtlichen Dekorations- und Schmuckartikeln gab es zu erwerben, die größtenteils von den Anbietern selbst gefertigt und während Wochen und Tagen zuhause in mühseliger Bastelarbeit liebevoll hergestellt wurden. Doch auch für den Gaumen war gesorgt. Heiße Getränke und gegrillte Schmankerl lockten mit verführerischen Düften – und der Posaunenchor erfreute mit festlichen Advents- und Weihnachtsmelodien. Romantisch wurde es am Abend, als die bunten Lichter leuchteten und das Feuer am Stand von Jagertee und Glühwein hell aufflackerte. Wem es schließlich doch zu kalt wurde, der suchte sich vorübergehend einen Platz beim aufgestellten Heizstrahler – um dann, wieder aufgewärmt, einen weiteren Rundgang um das Gotteshaus einzuschlagen und den geschmückten Weihnachtsbuden einen abermaligen Besuch zum Einkaufen der vielen schönen Dinge abzustatten.

Text + Fotos: Klemens Hoppe

Fröhliche Weihnachten
und einen guten Rutsch ins Neue Jahr
TISCHNER
Fohlenhof 31
91575 Windsbach
Telefon 09871/816
Fax: 96 64
PETER TISCHNER
Bauunternehmen

Café • Bar • Lounge
Jeepster
Samstag, 21.12.2013
Cocktail- und Schlager-Night
mit Dj Wernher
Cocktails zum Sparpreis!
Samstag, 28.12.2013
Oldies but Goldies
mit Andy u. Friends LIVE
Dienstag, 31.12.2013
Silvester 2013
ab 20 Uhr
Spezial-Silvester-Cocktails
gratis!!! Mitternachtssnack
Das Jeepster wünscht allen Gästen frohe Weihnachten! und ein gesundes Jahr 2014!
Wir haben am:
• Heilig Abend geschlossen
• 1. u. 2. Weihnachtsfeiertag ab 20 .00 Uhr für Sie geöffnet
• vom 29. bis 30.12.2013 geschlossen
• vom 01. bis 02.01.2014 geschlossen
Hauptstr. 27 • 91564 Neuendettelsau
Tel: 09874 - 5612 • tägl. ab 17 Uhr
Mittwoch Ruhetag!

Musicalprojekt „Terra“ der Werkstatt für Allerlei Kultur e.V.

ANSBACH-STRÜTH (Eig. Ber.)
Nach vielen Jahren mühevoller Arbeit haben sich die Mitglieder des Vereins WAK (Werkstatt für Allerlei Kultur e.V.) nun ihren Traum erfüllt und mit der Projektbühne Strüth einen idealen Ort für ein futuristisches Musical geschaffen. Nun kann das eigentliche Ziel angegangen werden: die Einstudierung und Aufführung des eigens komponierten und arrangierten SciFi-Musicals „Terra“. Es spielt in der fernen Zukunft, in einer völlig zerstörten Welt. Zwei ausrangierte Industrieroboter finden sich auf einem Schrottplatz wieder und erzählen sich die Geschichte vom Untergang und Wiederaufbau einer terranischen Föderation. Inmitten einer total verfallenen Gesellschaft lebt ein Familienclan, der an das Gute glaubt und Hoffnung auf ein neues Leben hat. Daraus entwickeln sich Spannungsfelder: Wut, Eifersucht, Machtgehabe, Zerstörung und natürlich auch eine Liebesgeschichte. Durch eigene Musik und Texte soll der Zuschauer in eine fremde Welt entführt werden, in der er sich trotz aller Fremdartigkeit in vielen Bereichen wiederfindet. Dabei wollen die Beteiligten ein aufregendes, außergewöhnliches Musical in einem tollen Setting auf die Bühne bringen, das Publikum faszinieren und begeistern. Aber was den Verein WAK ausmacht, ist mehr als nur die Show! Die besondere Zielgruppe der Darsteller sind Kinder und Jugendliche von 6 bis 24 Jahren, mit denen der Verein in seiner Freizeit über Jahre hinweg an den Projekten arbeitet. Die Jugendlichen können dort soziale Kompetenzen erlernen und durch das „Erforschen“ auf der Bühne und die enge Zusammenarbeit im WAK-Team während der langen intensiven Probenzeit mehr Selbstvertrauen gewinnen sowie Freundschaften knüpfen. Das schafft Mut, stärkt das Selbstvertrauen und die Ausdauer - so soll diesen jungen Menschen eine Perspektive gegeben werden, die ihre Zukunft nachhaltig prägt. Im Spätfrühjahr 2014 wird WAK mit der Darstellersuche und den Proben für sein drittes groß angelegtes Musicalprojekt „Terra“ beginnen. Die Proben der Band und auch der Bühnenbau haben bereits in 2013 begonnen. Im Laufe der Jahre 2014 und 2015 werden Gesang, Tanz, Schauspiel perfektioniert und auch die Lichttechnik inszeniert. Die Premiere des Musicals wird 2016 stattfinden und es sollen etwa sechs bis max. acht Aufführungen auf der eigenen Bühne in Ansbach/Strüth stattfinden. Um dieses großangelegte Projekt zu finanzieren hat der Verein u.a. eine Crowdfunding-Kampagne gestartet. Ohne finanzielle Unterstützung und Sponsoren wäre die Durchführung eines solchen Projektes nicht möglich. Informationen dazu gibt es auf der Homepages www.wakzination.de und www.startnext.de/terra.

Foto: Privat

Kammermusikworkshop in Heilsbronn

HEILSBRONN (Eig. Ber.)
Das „Europahaus der Musik“ Heilsbronn bietet vom 3. bis zum 5. Januar 2014 zum dritten Mal einen Kammermusikworkshop im RPZ Heilsbronn an. Die Resonanz war beim letzten Workshop sehr erfreulich, 23 Kinder und Erwachsene im Alter von sieben bis 70 musizierten zusammen mit vier Dozenten drei Tage lang. Beim Abschlusskonzert gaben sieben Gruppen das Ergebnis dieser intensiven Probenarbeit zum Besten, Trios und Quartette von Purcell, Mozart oder Mendelssohn. Es war deutlich zu merken, wie die Musiker/innen geübt hatten, genau aufeinander zu hören und zu achten. Neu ist diesmal das Dozentenkonzert. Zum Auftakt des Workshops spielen die Dozenten ein kleines Konzert, damit die Teilnehmer sie schon einmal in Aktion erleben können. Die Dozenten sind Marina Vythoulka, Violine, Christopher Scholz, Viola und Joachim Brandl, Violoncello. Christel Opp leitet das Projekt. Anmeldungen bei Christel Opp: Christel-Opp@t-online.de Die Teilnahme am Workshop ist für Jugendliche frei, Erwachsene 90 Euro.

Foto: Privat

Weihnachtskonzert in Windsbach am 22. Dezember

WINDSBACH
Schon zur Tradition geworden, veranstaltet der Männergesangsverein (MGV) „Eintracht Windsbach e.V.“ am vierten Adventssonntag am 22. Dezember sein Weihnachtskonzert in der Katholischen Kirche St. Bonifatius zu Windsbach. Beginn um 18:00 Uhr, Einlass ab 17:20 Uhr. Chor- und Gesamtleiter Ortwin Mihatsch hat zum Chorkonzert wieder ein interessantes Programm erstellt. Als Novum ist ein Frauenchor Bestandteil des Abendprogramms. Auch die vom Pfarrfest bekannten Musiker Petr Simasek und Dana Sokolova aus Königsgrätz (Böhmen) werden in Windsbach neben anderen Solisten und dem Männerchor zu hören sein. Gönnen Sie sich ein schönes besinnliches Konzert in der anheimelnden Atmosphäre der St. Bonifatiuskirche und versäumen Sie es nicht, sich Ihre Eintrittskarte zu sichern. Erhältlich sind die Tickets in der Raiffeisenbank Windsbach, im Katholischen Pfarramt Windsbach oder bei jedem MGV-Sänger.

Foto: Peter Weißgerber

Von Herzen frohe Weihnachten!

Anzeige

Praxis für Ergotherapie
Saskia Frieß
Mobil: 0176-64298487
Tel.: 09871-7066579

Therapiezentrum Windsbach
Hauptstraße 12 · 91575 Windsbach
www.therapiezentrum-windsbach.de

Praxis für Logopädie
Elfriede Willer
Tel.: 09871-7066577

★ ★ Für unsere Patienten

arbeiten wir Hand in Hand ★ ★

Unseren Patienten und deren Angehörigen danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Allen frohe und besinnliche Festtage, sowie Glück und Gesundheit für das kommende Jahr.

IGEL-Kurse ab Januar

Jetzt anmelden

Nützen sie ab Januar unsere Igel-Kurse in den neu gestalteten Räumen:

- **Hip Hop -Kurse** für verschiedene Altersgruppen (Voraussichtlich 1.-6.Klasse)
- **Tanzmäuse** ab vier (zu versch. Liedern und Rhythmen das Tanzbein schwingen)
- **Motorik und Rhythmuskurs** für Jungs ab fünf (z.B. Balancieren, Trommeln und/oder Bewegungserfahrungen sammeln)
- **Vorschulkurs** (mit Spaß gut vorbereitet auf die Schule)
- **Konzentrationstraining** (Konzentriert gehts wie geschmiert)
- **Lesespaß ab Februar** (Lesen und Verstehen ab der 2. Klasse)

IGEL Programm

Tag der offenen Tür im Trainingszentrum Windsbach

WINDSBACH
„Hier entsteht etwas Großes“, so lautete die Headline des Trainingszentrums Windsbach zum Tag der offenen Tür am ersten Adventswochenende. Und tatsächlich, das waren keine leeren Versprechungen. Ein professionelles Team, bestehend aus Heiko, Marco und Jasmin Kandler sowie Melanie Weth mit fundierten Berufsausbildungen als Physiotherapeut, Reha-Sportleiter, Sport- und Fitnesskauffrau/mann, Fitnesstrainer mit A/B-Lizenzen, welches mitten in Windsbach, Hauptstraße 16, ein breitgefächertes Reha/Fitness-Programm anbietet. Dieses umfasst Body Cross, Yoga, Judo- und Kinderjudo, Rückenschule, Wirbelsäulengymnastik, Zirkel- und Muskelkrafttraining, Zumba u.a. Nach kürzlicher Erweiterung der Räumlichkeiten umfasst das Trainingszentrum nun auch eine zweite Trainingsfläche mit extra Kursraum (auch Ergoline Sonnenbank). Das moderne Fitnesszentrum ist mit Trainingsgeräten nach allerneuestem Stand ausgestattet und ermöglicht durch das Vorhandensein vieler gleichartiger Geräte auch die Durchführung von Gruppen-Reha/Trainingsprogrammen. Individuell abgestimmte und stetig durch das Fachpersonal betreute Trainingsprogramme bilden optimale Voraussetzungen für Trainingserfolge oder erfolgreiche Reha des gesamten menschlichen Bewegungsapparates. Anzumerken ist, dass jeder Arzt frei von Budgetierungen den Rehasport verordnen kann und die Krankenkassen in der Regel diese Verordnungen auch genehmigen. Ausdrücklich sei auch darauf hingewiesen, dass die Möglichkeiten und Programme des Trainingszentrums nicht nur für jüngere Menschen ausgelegt sind, sondern ganz besonders auch für ältere Menschen und Patienten mit Vorerkrankungen aller Gelenke und Muskeln geeignet sind. Sie sind nun etwas neugierig geworden? Dann geben Sie sich einen Ruck und starten Sie in das neue Jahr ganz unverbindlich mit einem kostenlosen Fitness-Eingangstest im Trainingszentrum Windsbach.

Text + Foto:
Peter Weißgerber

Teamleader
v.l.n.r. Marco- und
Heiko Kandler

weglöhner
HEIZUNG & SANITÄR
▶ Beratung
▶ Planung
▶ Ausführung
▶ Kundendienst
Ihr Ansprechpartner für effiziente Sanitär- und Heizungstechnik

Ismannsdorf 5a • 91575 Windsbach • Telefon 09871 - 473
www.weglöhner.de • wegloehner@t-online.de

Fröhliche Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht
ZIMMEREI LATTEIER
MITTELESCHENBACH
Ihr Zimmerermeister aus der Region
Am Lohbuck 15 | 91734 Mitteleschenbach
Mobil: 0170 4604855 | Tel: 09871 6559312
Statt Weihnachtsgeschenke für unsere Kunden spenden wir den Betrag für einen guten Zweck.

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Neues Jahr wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten

BAUMGÄRTNER AUTOMOBILE OHG
Rother Str. 19 · 91575 Windsbach
Telefon 09871 / 6780-0 · Telefax 09871 / 67 80 80

Liebe Kundinnen und Kunden,
die Verbindungen mit Menschen geben im Grunde dem Leben seinen Wert.
Nichts kann uns mehr stärken als gegenseitiges Vertrauen. Danke für Ihr Vertrauen in all den Jahren.
Ich wünsche Ihnen ruhige und besinnliche Festtage und viel Gesundheit im neuen Jahr.
Mit vielen herzlichen Grüßen Claudia Fluch
KOSMETIKSTUDIO CLAUDIA
· dermakosmetische Behandlungen
· dauerhafte Haarentfernung
· Skin Rejuvenation
(Entfernen von Pigmentflecken Couperose)
Am Fohlenhof 31
91575 Windsbach
Tel. 09871 / 7980
Termine nach Vereinbarung
www.kosmetikstudio-windsbach.de

Liebe Inserentinnen, liebe Inserenten,

auf den nächsten Seiten finden Sie unsere aktuellen Preislisten für das Zeitungsjahr 2014. Diese sind vom 1. Januar bis einschließlich 31. Dezember 2014 gültig.
Außerdem erhalten Sie die Termine für die jeweiligen Anzeigenschlüsse und Erscheinungsdaten, um Ihre Anzeige rechtzeitig und situationsgerecht planen zu können.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit im Jahr 2014 und wünschen Ihnen viele Neukunden bzw. Geschäftserfolge auf Grund der bei uns geschalteten Anzeigen!

Mit freundlichen Grüßen

Peter Haberzettl

Werbung, die anspricht!
HABEWIND

Friedrich-Bauer-Str. 6a
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-689683
Fax: 09874-689684
www.habewind.de
info@habewind.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss 2014

Werbeagentur Habewind, Tel.: 09874-689 683,
Fax: 09874-689684, www.habewind.de

Unsere fränkische Heimat - Habewind-News

Auflage: 21.500 — Erscheinung: 14-tägig

Email-Adresse: anzeigen@habewind.de

Ausgabe	Erscheinen (SAMSTAG)	Anzeigenschluss (MITTWOCH)
198	18.01.14	08.01.14
199	01.02.14	22.01.14
200	15.02.14	05.02.14
201	01.03.14	19.02.14
202	15.03.14	05.03.14
203	29.03.14	19.03.14
204	12.04.14	02.04.14
205	26.04.14	16.04.14
206	10.05.14	30.04.14
207	24.05.14	14.05.14
208	07.06.14	28.05.14
209	21.06.14	11.06.14
210	05.07.14	25.06.14
211	19.07.14	09.07.14
212	02.08.14	23.07.14
213	16.08.14	06.08.14
214	30.08.14	20.08.14
215	13.09.14	03.09.14
216	27.09.14	17.09.14
217	11.10.14	01.10.14
218	25.10.14	15.10.14
219	08.11.14	29.10.14
220	22.11.14	12.11.14
221	06.12.14	26.11.14
222	20.12.14	10.12.14

Amts- und Mitteilungsblatt Neuendettelsau

Erscheinung: 14-tägig — Auflage: 3.750

Email-Adresse: amtsblatt@habewind.de

Ausgabe	Erscheinung (Mittwoch)	Anzeigenschluss (Mittwoch 12 Uhr)
01	09.01.14 Do.	30.12.13
02	22.01.14	15.01.14
03	05.02.14	29.01.14
04	19.02.14	12.02.14
05	05.03.14	26.02.14
06	19.03.14	12.03.14
07	02.04.14	26.03.14.
08	16.04.14	09.04.14
09	30.05.14	23.04.14
10	14.05.14	07.05.14
11	28.05.14	21.05.14
12	12.06.14 Do.	04.06.14
13	25.06.14	17.06.14 Di.
14	09.07.14	02.07.14
15	23.07.14	16.07.14
16	06.08.14	30.07.14
17	20.08.14	13.08.14
18	03.09.14	27.08.14
19	17.09.14	10.09.14
20	01.10.14	24.09.14
21	15.10.14	08.10.14
22	29.10.14	22.10.14
23	12.11.14	05.11.14
24	26.11.14	19.11.14
25	10.12.14	03.12.14
26	23.12.14 Di.	16.12.14 Di.

Amts- und Mitteilungsblatt Windsbach

Erscheinung: 1x/Monat — Auflage: 2.800

Email-Adresse: mb-wb@habewind.de

	Erscheinung (Freitag)	Anzeigenschluss (Mittwoch 12 Uhr)
01	Freitag 24.01.14	Mittwoch 08.01.14
02	Freitag 21.02.14	Mittwoch 05.02.14
03	Freitag 21.03.14	Mittwoch 05.03.14
04	Donnerstag 25.04.14	Mittwoch 09.04.14
05	Freitag 23.05.14	Mittwoch 07.05.14
06	Freitag 20.06.14	Mittwoch 04.06.14
07	Freitag 25.07.14	Mittwoch 09.07.14
08	Freitag 22.08.14	Mittwoch 06.08.14
09	Freitag 19.09.14	Mittwoch 03.09.14
10	Freitag 24.10.14	Mittwoch 08.10.14
11	Freitag 21.11.14	Mittwoch 05.11.14
12	Freitag 19.12.14	Mittwoch 03.12.14

Alle Angaben ohne Gewähr

ANZEIGEN-AUFTRAG

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde NEUENDETTELSAU

Antwort
Fa. Habewind, Peter Haberzettl
Abt. „Amtsblatt NDA“
Friedrich-Bauer-Straße 6a

91564 Neuendettelsau

Werbung, die anspricht!
HABE WIND
Werbeagentur

Auftraggeber:

Firma

Firmeninhaber / Name / Vorname

Ansprechpartner

Straße / HsNr. Ortsteil

PLZ / Ort

Telefon Telefax

E-Mail Mobiltelefon

Internetadresse

Anzeigenpreise 2014

Erscheinen: 14-tägig

	Geschäftsanzeigen netto schwarz-weiß	Geschäftsanzeigen netto farbig	Familienanzeigen incl. MwSt. schwarz-weiß	Familienanzeigen incl. MwSt. farbig
1/32 Seite 45 x 32,5 mm	16,42 € ☐	18,89 € ☐	15,91 € ☐	18,30 € ☐
1/16 Seite 92 x 32,5 mm	29,20 € ☐	33,57 € ☐	27,50 € ☐	31,62 € ☐
1/12 Seite 92 x 45 mm	39,54 € ☐	45,49 € ☐	34,74 € ☐	39,95 € ☐
1/8 Seite 92 x 65 mm	54,14 € ☐	62,26 € ☐	50,67 € ☐	58,27 € ☐
1/6 Seite 92 x 90 mm	68,85 € ☐	79,19 € ☐	62,97 € ☐	72,44 € ☐
1/4 Seite 92 x 135 mm	99,76 € ☐	114,72 € ☐	89,04 € ☐	102,40 € ☐
1/3 Seite 186 x 90 mm	130,78 € ☐	150,42 € ☐	118,72 € ☐	136,53 € ☐
1/2 Seite 186 x 135 mm	195,87 € ☐	225,26 € ☐	178,07 € ☐	204,79 € ☐
1/1 Seite 186 x 270 mm	354,65 € ☐	407,85 € ☐	322,15 € ☐	370,47 € ☐

Alle Preise zzgl. gesetzl. MwSt.

Ausgabe	Erscheinung (Mittwoch)	Anzeigenschluss (Mittwoch 12 Uhr)
☐ 01	09.01.14 Do.	30.12.13
☐ 02	22.01.14	15.01.14
☐ 03	05.02.14	29.01.14
☐ 04	19.02.14	12.02.14
☐ 05	05.03.14	26.02.14
☐ 06	19.03.14	12.03.14
☐ 07	02.04.14	26.03.14.
☐ 08	16.04.14	09.04.14
☐ 09	30.05.14	23.04.14
☐ 10	14.05.14	07.05.14
☐ 11	28.05.14	21.05.14
☐ 12	12.06.14 Do.	04.06.14
☐ 13	25.06.14	17.06.14 Di.
☐ 14	09.07.14	02.07.14
☐ 15	23.07.14	16.07.14
☐ 16	06.08.14	30.07.14
☐ 17	20.08.14	13.08.14
☐ 18	03.09.14	27.08.14
☐ 19	17.09.14	10.09.14
☐ 20	01.10.14	24.09.14
☐ 21	15.10.14	08.10.14
☐ 22	29.10.14	22.10.14
☐ 23	12.11.14	05.11.14
☐ 24	26.11.14	19.11.14
☐ 25	10.12.14	03.12.14
☐ 26	23.12.14 Di.	16.12.14 Di.

Rabatte

☐	52 mal	**22%**	= 2 Jahre
☐	26 mal	**18%**	= 1 Jahr
☐	13 mal	**10%**	= 1/2 Jahr
☐	6 mal	**5%**	= 1/4 Jahr
☐	3 mal	**3%**	

25% Aufschlag für Rückseite

Bei Nichteinhalten der Schaltungsanzahl werden die eingeräumten Rabatte nachträglich in Rechnung gestellt!

5 % Rabatt bei gleichzeitiger Schaltung Ihrer Anzeige im Amtsblatt Windsbach.

Platzierungswunsch, sofern möglich:

ANZEIGENANNAHME

Telefon:
0 98 74 / 689 683

Telefax:
0 98 74 / 689 684

E-Mail:
amtsblatt@habewind.de

Internet:
www.habewind.de

Nachträgliche Änderungen der Firmierung oder Rechnungsadresse kosten 10,- € netto Bearbeitungsgebühr.

Für die der Firma Habewind überlassenen Anzeigenentwürfe besitzt der Auftraggeber die uneingeschränkten Nutzungsrechte. Dies wird hiermit bestätigt. Der angegebene Erscheinungstermin ist unverbindlich. Der Auftraggeber ist für den Inhalt seiner Anzeige im vollen Umfang verantwortlich.

Ort / Datum ✘ Unterschrift

ANZEIGEN-AUFTRAG

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt

WINDSBACH

Antwort
Fa. Habewind, Peter Haberzettl
Abt. „Amtsblatt WB“
Friedrich-Bauer-Straße 6a

91564 Neuendettelsau

Werbung, die anspricht!
HABE WIND
Werbeagentur

Auftraggeber:

Firma

Firmeninhaber / Name / Vorname

Ansprechpartner

Straße / HsNr. Ortsteil

PLZ / Ort

Telefon Telefax

E-Mail Mobiltelefon

Internetadresse

Anzeigenpreise 2014

Erscheinen: 1x monatl.

	Geschäftsanzeigen netto schwarz-weiß	Geschäftsanzeigen netto farbig	Familienanzeigen incl. MwSt. schwarz-weiß	Familienanzeigen incl. MwSt. farbig
1/32 Seite (45 x 32,5 mm)	16,42 € ☐	18,89 € ☐	15,91 € ☐	18,30 € ☐
1/16 Seite (92 x 32,5 mm)	29,20 € ☐	33,57 € ☐	27,50 € ☐	31,62 € ☐
1/12 Seite (92 x 45 mm)	39,54 € ☐	45,49 € ☐	34,74 € ☐	39,95 € ☐
1/8 Seite (92 x 65 mm)	54,14 € ☐	62,26 € ☐	50,67 € ☐	58,27 € ☐
1/6 Seite (92 x 90 mm)	68,85 € ☐	79,19 € ☐	62,97 € ☐	72,44 € ☐
1/4 Seite (92 x 135 mm)	99,76 € ☐	114,72 € ☐	89,04 € ☐	102,40 € ☐
1/3 Seite (186 x 90 mm)	130,78 € ☐	150,42 € ☐	118,72 € ☐	136,53 € ☐
1/2 Seite (186 x 135 mm)	195,87 € ☐	225,26 € ☐	178,07 € ☐	204,79 € ☐
1/1 Seite (186 x 270 mm)	354,65 € ☐	407,85 € ☐	322,15 € ☐	370,47 € ☐

Alle Preise zzgl. gesetzl. MwSt.

Erscheinen	Anzeigenschluss
☐ Freitag 01 24.01.14	Mittwoch 08.01.14
☐ Freitag 02 21.02.14	Mittwoch 05.02.14
☐ Freitag 03 21.03.14	Mittwoch 05.03.14
☐ Donnerstag 04 25.04.14	Mittwoch 09.04.14
☐ Freitag 05 23.05.14	Mittwoch 07.05.14
☐ Freitag 06 20.06.14	Mittwoch 04.06.14
☐ Freitag 07 25.07.14	Mittwoch 09.07.14
☐ Freitag 08 22.08.14	Mittwoch 06.08.14
☐ Freitag 09 19.09.14	Mittwoch 03.09.14
☐ Freitag 10 24.10.14	Mittwoch 08.10.14
☐ Freitag 11 21.11.14	Mittwoch 05.11.14
☐ Freitag 12 19.12.14	Mittwoch 03.12.14

Rabatte

☐	24 mal	**18%**	= 2 Jahre
☐	12 mal	**10%**	= 1 Jahr
☐	6 mal	**5%**	= 1/2 Jahr
☐	3 mal	**3%**	= 1/4 Jahr

5 % Rabatt bei gleichzeitiger Schaltung Ihrer Anzeige im Amtsblatt Neuendettelsau

Rückseite: 25 % Aufschlag
Bei Nichteinhalten der Schaltungsanzahl werden die eingeräumten Rabatte nachträglich in Rechnung gestellt!

Platzierungswunsch, sofern möglich:

ANZEIGENANNAHME

Telefon:
0 98 74 / 689 683

Telefax:
0 98 74 / 689 684

E-Mail:
mb-wb@habewind.de

Internet:
www.habewind.de

Nachträgliche Änderungen der Firmierung oder Rechnungsadresse kosten 10,- € netto Bearbeitungsgebühr.

Für die der Firma Habewind überlassenen Anzeigenentwürfe besitzt der Auftraggeber die uneingeschränkten Nutzungsrechte. Dies wird hiermit bestätigt. Der angegebene Erscheinungstermin ist unverbindlich. Der Auftraggeber ist für den Inhalt seiner Anzeige im vollen Umfang verantwortlich.

Ort / Datum ✘ Unterschrift

UNSERE FRÄNKISCHE HEIMAT
HABEWIND NEWS

Kostenlose Verteilung in allen Haushalten von
- **Dietenhofen**
- **Heilsbronn**
- **Lichtenau**
- **Merkendorf**
- **Mitteleschenbach**
- **Neuendettelsau**
- **Petersaurach**
- **Sachsen**
- **Rohr**
- **Wassermungenau**
- **Windsbach**
- **Wolframs-Eschenbach**

und den jeweiligen Ortsteilen

Auflage: 21.500 • Erscheinen: 14-tägig

Antwort

Fa. Habewind, Peter Haberzettl
Abt. „Habewind-NEWS“
Friedrich-Bauer-Straße 6a

91564 Neuendettelsau

Werbung, die anspricht! HABEWIND Werbeagentur

ANZEIGEN-AUFTRAG

Auftraggeber: Gewerbeverband in _____ 10% Rabatt

Firma	
Firmeninhaber / Name / Vorname	
Ansprechpartner	
Straße / HsNr.	Ortsteil
PLZ / Ort	
Telefon	Telefax
E-Mail	Mobiltelefon
Internetadresse	

Farbe kostenlos!

Anzeigenpreise

			Breite x Höhe
☐ 1/16	Seite	91,63 €	45 x 65 mm
☐ 1/12	Seite	118,22 €	45 x 90 mm
☐ 1/8	Seite	144,78 €	92 x 65 mm
☐ 1/6	Seite	174,37 €	92 x 90 mm
☐ 1/4	Seite	210,11 €	92 x 135 mm
☐ 1/3	Seite	270,97 €	186 x 90 mm
☐ 1/2	Seite	397,16 €	186 x 135 mm
☐ 1/1	Seite	648,93 €	186 x 270 mm

Rabatte

- ☐ 25 Schaltungen **20%**
- ☐ 12 Schaltungen **10%**
- ☐ 6 Schaltungen **5%**
- ☐ 3 Schaltungen **3%**
- ☐ GV-Mitglieder **10%**
  Gewerbeverband-Mitglieder

2014

Erscheinen: 14-tägig

Logo (Briefbogen, Visitenkarte o.ä.) bitte beilegen oder per E-Mail zusenden: anzeigen@habewind.de

Aufschläge

- ☐ Titelseite **50%**
- ☐ Rückseite **25%**

Platzierungswünsche:
_____
_____

Preisliste gültig bis 31.12.14
Alle Preise zzgl. gesetzl. MwSt.

Ausgabe	Erscheinen (Wochenende)	Anzeigenschluss (Mittwoch)
☐ 198	18.01.14	08.01.14
☐ 199	01.02.14	22.01.14
☐ 200	15.02.14	05.02.14
☐ 201	01.03.14	19.02.14
☐ 202	15.03.14	05.03.14
☐ 203	29.03.14	19.03.14
☐ 204	12.04.14	02.04.14
☐ 205	26.04.14	16.04.14
☐ 206	10.05.14	30.04.14
☐ 207	24.05.14	14.05.14
☐ 208	07.06.14	28.05.14
☐ 209	21.06.14	11.06.14
☐ 210	05.07.14	25.06.14
☐ 211	19.07.14	09.07.14
☐ 212	02.08.14	23.07.14
☐ 213	16.08.14	06.08.14
☐ 214	30.08.14	20.08.14
☐ 215	13.09.14	03.09.14
☐ 216	27.09.14	17.09.14
☐ 217	11.10.14	01.10.14
☐ 218	25.10.14	15.10.14
☐ 219	08.11.14	29.10.14
☐ 220	22.11.14	12.11.14
☐ 221	06.12.14	26.11.14
☐ 222	20.12.14	10.12.14

Bei Nichteinhalten der Schaltungsanzahl werden die eingeräumten Rabatte nachträglich in Rechnung gestellt!

ANZEIGENANNAHME

Telefon:
0 98 74 / 689 683

Telefax:
0 98 74 / 689 684

E-Mail:
anzeigen@habewind.de

Internet:
www.habewind.de

Nachträgliche Änderungen der Firmierung oder Rechnungsadresse kosten 10,- € netto Bearbeitungsgebühr.

Für die der Firma Habewind überlassenen Anzeigenentwürfe besitzt der Auftraggeber die uneingeschränkten Nutzungsrechte. Dies wird hiermit bestätigt. Der angegebene Erscheinungstermin ist unverbindlich. Der Auftraggeber ist für den Inhalt seiner Anzeige im vollen Umfang verantwortlich.

_____ ✘ _____
Ort / Datum Unterschrift

415 Ausstellungstiere in der Stadthalle

WINDSBACH

Traditionell am ersten Adventswochenende veranstaltete der Kleintierzüchterverein Windsbach und Umgebung seine alljährlich stattfindende lokale Tierausstellung in der örtlichen Stadthalle. Vorstand Heinz Baumgärtner konnte dort am frühen Samstagnachmittag in der eigens eingerichteten „Züchterkantine“ die zahlreich erschienenen Gäste willkommen heißen; allen voran den 1. Bürgermeister Wolfgang Seidel, welcher als Schirmherr der Veranstaltung dieses Ehrenamt in ununterbrochener Reihenfolge zum 24. Mal übernommen hatte. Vorstand Baumgärtner dankte dem Stadtoberhaupt für die wiederholte Übernahme der Schirmherrschaft und für die stets wohlwollende Unterstützung seitens der Stadt. Augenzwinkernd wollte er nicht unerwähnt lassen, dass beide anwesenden Bürgermeister nun schon seit vielen Jahren Mitglieder im Verein sind, lange Zeit das Bürgermeisteramt innehaben und er deshalb davon ausgehe, dass die

Mitgliedschaft im Kleintierzuchtverein auch einem künftigen Bürgermeister das Mandat auf Dauer sichern sollte. Das nun beinahe abgelaufene Vereinsjahr 2013 bezeichnete der Vorstand als sehr harmonischen erfolgreichen Zeitabschnitt. Großer Dank gebühre seinen Vorstandsmitgliedern, allen im Verein aktiven Mitgliedern und ganz speziell den Damen des Vereins für die vorbildliche Zusammenarbeit im vergangenen Züchterjahr. Sein besonderer Dank galt der Mitwirkung aller Sponsoren zur Erstellung des Ausstellungskatalogs und explizit dem Studienheim Windsbach. Im Jahresrückblick bezeichnete Heinz Baumgärtner als wesentliches Highlight das Grillfest im Juni, welches von der Bevölkerung enorm gut angenommen wurde. Auch die Ferienpassaktion im August mit 50 teilnehmenden Kindern war sehr gelungen. Die Kreisjugendtierschau der Jungzüchter stellte im September einen weiteren Höhepunkt im Vereinsjahr dar, ebenso das „Saukopfessen“ im Oktober. Das Züchterjahr aber wird alljährlich gekrönt durch die lokale Kleintierschau, so Heinz Baumgärtner. Zur aktuellen Tierschau wurden insgesamt 415 Tiere ausgestellt, davon 299 gefiederte Tiere = Hühner, Tauben und Enten sowie 116 Kaninchen. Im übereinstimmenden Urteil der Preisrichter wurden den Windsbacher Züchtern hohe Qualitäten in deren Arbeitserfolgen bestätigt. Die Bewertung „hervorragend“ konnte vielen Tieren verliehen werden – und die gelegentliche Bewertung „befriedigend“ wird nur als Ansporn für weitere Zuchtarbeit verstanden.

Text + Foto: Peter Weißgerber

SICHERN SIE SICH JETZT IHREN NIEDRIGZINS
BAUFINANZIERUNG - NEU ODER UMSCHULDUNG

- Baufinanzierungen
- Kleinkredite
- Versicherungen

Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung!

SECURESS/

Versicherungsmaklerbüro
DELTLEF BENKE
Partner der Securess Versicherungsmakler GmbH
Austr. 5
91734 Mitteleschenbach
T 09871.610 59
detlef.benke@securess.de
Mobil 0171 - 199 27 60

PARTNER FÜR IHRE ZUKUNFT

Kfz.-Sachverständigen-Büro
H. KETTNER

Classic Data Bewertungspartner

Kooperationspartner der GFU Gesellschaft für Unfall- und Schadensforschung AG

Vertragspartner der ADAC Touring GmbH
ADAC

Fachgebiete: Kfz.-Schäden · Kfz.-Bewertungen · Wertgutachten
Straßenverkehrsunfälle · Bewertung und Begutachtung von Wasserfahrzeugen

Schwabach
Am Pointgraben 16 Tel. 09122/8750888
91126 Schwabach Fax 09122/8750889

Nürnberg
Kleinreuther Weg 93 Tel. 0911/3775847
90408 Nürnberg Fax 0911/3775848

Windsbach
Kettersbach 19 Tel. 09871/656223
91575 Windsbach Fax 09871/1260

Neuendettelsau
Heilsbronner Str. 14 Tel. 09874/689097
91564 Neuendettelsau Fax 09874/4211

Mobil 0172 8109582 · info@kettner-sv.de · www.kettner-sv.de

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr wünschen wir all unseren Kunden, Freunden und Bekannten.

Ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches und
erfolgreiches Jahr 2014
wünschen wir unserer verehrten Kundschaft,
allen Freunden und Bekannten.

Ihr kompetenter Partner!
Probst GmbH
Ihr Partner für Wasser & Wärme

Großbreitenbronn 31/31a, 91732 Merkendorf
Tel. 09826 / 6211-0, Fax 09826 / 621150
www.probstheizung.de

Auch über die Feiertage ist unser Notdienst für Sie erreichbar.

Kinderarztpraxis
Bergit Pfleger
Fachärztin für Kinder und Jugendheilkunde
-Naturheilverfahren-
Heilsbronner Str.4, 91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874/507999 Fax: 09874/507998

Wir wünschen allen unseren Patienten frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Wir sind an folgenden Tagen von 08:00 – 12:00 Uhr für euch da:
23.12., 27.12., 30.12.2013, 02. und 03.01.2014

Liebe Grüße - Euer Praxisteam

Wir wünschen
Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch

REINTHALER SCHREINEREI
Fenster & Türen
Innenausbau
Renovierungen
Reinthaler Schreinerei GmbH · Industriestr. 28 · 91580 Petersaurach
Telefon 09872-7282 · Fax 09872-954850 · Mobil 0171-3460617
E-Mail: reinthaler@gmx.de · www.schreinerei-reinthaler.de

Tel.: 0171-44 94 889
Fahrschule Dietel
... ihr zuverlässiger Ansprechpartner bei allen Anliegen rund um den Führerschein!
Fahrten + Prüfung für unsere Windsbacher Fahrschüler in ANSBACH oder GUNZENHAUSEN möglich!!
• Punkteabbau
• MPU-Beratungen
• Aufbauseminare
Wir beraten Sie gern!
• Ferienschnellkurse • Einzelnachhilfe
• Mofa • Quad • Roller • LKW & großer Traktor
• PKW/Anhänger
Wir wünschen Allen eine unfallfreie Fahrt, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr
NEUENDETTELSAU Unterricht Mo + Mi 19.00 - 20.30 Uhr Info & Anmeldung Mi ab 18.00 Uhr
WINDSBACH Unterricht Di + Do 19.00 - 20.30 Uhr Info & Anmeldung Do ab 18.00 Uhr
www.FahrschuleDietel.de
www.mpu-mittelfranken.de
*Ausbildung erfolgt durch die Fahrschule Dietel GmbH

Erzähl-Cafe im Wohnpark:

„Die Besonderheiten der vier Adventswochen“

NEUENDETTELSAU

Das letzte Erzähl-Cafe des Jahres 2013 im Wohnpark der Diakonie Neuendettelsau hatte einen ganz besonderen Gast. Margareta Bannmann aus Schwabach, seit 10 Jahren Märchenerzählerin im Wohnpark, befasste sich mit den Besonderheiten der vier Adventswochen. Seit etwa sieben Jahren spricht die ausgebildete Märchenerzählerin einmal monatlich mit den Senioren über Märchen sowie deren tiefere Bedeutung, und erinnert somit die meist älteren Zuhörer an die Zeiten ihrer eigenen Kindheit. Darüber hinaus wird bewusst, „damit die Seele ihre Aufgaben ergreifen und erfüllen kann, braucht sie hin und wieder spezielle Seelen-Nahrung. Diese bieten die Märchen in hervorragender Weise. Märchen vermitteln Lebens-Weisheiten und Lebens-Hilfe auf ganz zauberhafte Art in Symbolbildern, die in unserem Unterbewusstsein auf unmittelbare Resonanz stoßen, auch dann, wenn der Verstand sie nicht versteht.“ Beim letzten Erzähl-Cafe dieses Jahres nahmen die Besonderheiten der vier Adventswochen breiten Raum der Erzählungen ein. Zur Einführung spielte Bannmann auf ihrer keltischen Harfe zarte Melodien, die so recht zur vorweihnachtlichen Stimmung im Advent passten. „Adventszeit bedeutet Zeit der Ankunft Jesu“. Hierbei verwies die Referentin auf das bekannte Weihnachtsoratorium von Bach und dem Lied „Wie soll ich dich empfangen?“ Dieser Text eignet sich hervorragend zu Momenten der Meditation. Bannmann ging gedanklich früheren Bräuchen der meist ländlichen Bevölkerung nach und streifte hierbei die Besonderheiten unterschiedlicher christlicher Kirchen und Glaubensgemeinschaften. Ferner hörten die äußerst interessierten Besucher so manch Neues über die Entstehungsgeschichte des Adventskranzes. Der Adventskranz hat seinen Ursprung im „Rauen Haus“, einer diakonischen Erziehungsanstalt in Hamburg. Sie wurde 1833 vom evangelischen Pfarrer Johann Hinrich Wichern (1808-1881) eingerichtet, um bedürftigen und heimatlosen Kindern und Jugendlichen eine Ausbildung zu ermöglichen. Um die Mitte des 19. Jahrhunderts erhellte erstmals ein Adventskranz mit 24 Lichtern den Betsaal des „Rauen Hauses“. Für die Sonntage gab es große Lichter, für die Wochentage kleine. Anfangs waren nur die umgebenden Wände mit Tannengrün geschmückt, später auch der Kranz selbst. Ferner war von Lichterbögen aus dem Erzgebirge die Rede wie auch vom ersten selbst gefertigten Adventskalender, der 1851 entstanden ist. Zu erfahren war weiterhin, dass die Weihnachtsplätzchen von den Opferbroten der Germanen herrühren, die dazu dienten, böse Geister abzulenken beziehungsweise mild und gütig zu stimmen. Vom Brauch der Barbarazweige und über den Nikolaus wurde ebenso gesprochen wie über Maria Empfängnis, die heilige Lucia mit dem Lichterkranz und die erfolglose Herbergssuche der Heiligen Familie. Noch mancherlei Wissenswertes kam zum Ausdruck, was vielen heute nicht mehr bewusst ist, dazu gehörte auch das Adventsgärtlein. Margareta Bannmann rief abschließend dazu auf, den Mut aufzubringen, aus dem derzeitigen Konsumtrubel auszusteigen, um besinnlichen Stunden mehr Zeit einräumen zu können. Bevor die Referentin einige Zeilen des fränkischen Dichters Friedrich Rückert zitierte, welches von Johann Pachelbel vertont wurde, erfüllten nochmals besinnliche Harfenklänge die Cafeteria im Wohnpark. „Gottes Licht – und wer nicht in der Nacht kann leuchten, der ist kein Stern.“

Text + Foto: Klemens Hoppe

Stimmungsvoller Nikolaus-Nachmittag in der Neuendettelsauer Passage

Passagen-Gemeinschaft ermöglichte Weihnachtszauber für Familien

NEUENDETTELSAU

An diesem Freitag im Dezember, dem Nikolaustag, hatte sich das Orkantief Xaver schon fast wieder verzogen und so konnte der Nikolaus auch pünktlich und ungefährdet in der Passage Neuendettelsau eintreffen. Das nette Rahmenprogramm begann jedoch bereits gute zwei Stunden eher, denn alle teilnehmenden Passage-Betreiber hatten sich etwas Besonderes für die kleinen Gäste überlegt. Die Kindergartenkinder der Bunten Oase präsentierten „Der kleine Stern", direkt im Anschluss spielten die Flötenkinder. Wer nicht singen oder Flöte spielen musste, der genoss die knusprigen Waffeln der Laurentius-Kindertagesstätte, holte im Reformhaus die bereits am Vortag abgegebenen Nikolausstiefel nun gratis befüllt ab oder nutzte das Nikolaus-Klettern im medi-Ansbach Rehazentrum. Auch das Glücksrad der Schülerhilfe, das Familien-Weihnachts-Kino mit einem Film von Astrid Lindgren, das Kinderschminken, die verbilligten Weihnachtskarten im Post-Shop und die Luftballon-Grüße in alle Welt wurden gut angenommen. Mit großer Spannung wurde allerdings wirklich das Eintreffen des Nikolaus erwartet – denn nur er konnte die Gewinner des „Nikolaus-Familien-Quiz" ziehen. Diese Wartezeit überbrückten viele kleine und große Besucher mit einer deftigen Leckerei der Metzgerei Krug, die sich freundlicherweise bereits vor ihrer offiziellen Ladeneröffnung in der Passage um das leibliche Wohl der Gäste kümmerte.

K W / Fotos: Haberzettl

ReBelcanto aus Tschechien lud zu Nikolaus-Konzert ein

Talentierte Musiker rissen Zuhörer zu Beifallsstürmen hin

NEUENDETTELSAU

„Ein ganz besonderes musikalisches Nikolaus-Geschenk“, so Pfarrer Jürgen Singer, überbrachten die Vollblut-Musiker des Ensembles ReBelcanto aus Tschechien am Nikolaustag in der Kirche St. Nikolai Neuendettelsau. Dem vokal-instrumentalen Kammerchor gehören vor allem Studenten – sowohl Sänger als auch Instrumentalisten des dortigen Konservatoriums – an. Die künstlerische Idee von ReBelcanto ist die qualitative Interpretation und der schöne Gesang, gewürzt mit Humor und der Energie der Jugend, kam deutlich zum Ausdruck. Charakteristisch für ReBelcanto sind die musikalische Vielfarbigkeit in den Genres und die nichttraditionelle Auffassung von Konzerten. Bei ihren Auftritten ist schier alles zu hören, von Melodien des Barocks und der Renaissance, Musik des 19. Jahrhunderts, moderne Liedschöpfungen, Volkslieder aus aller Welt sowie Spirituals und Jazzevergreens bis hin zu Opernarien und Liedern aus berühmten Musicals. So war es auch in Neuendettelsau, als ReBelcanto zum fünften Mal in St. Nikolai auftrat. Eine bunt-musikalische Vielseitigkeit erfreute die Zuhörer, die sich mit Beifallsstürmen kaum zurückhalten konnten. Lieder in lateinischer Sprache kamen ebenso zu Gehör wie auch solche im Stil des Mittelalters. Geistliche Musik, Negro Spirituals, das „Gloria“ eines argentinischen Komponisten, auch weihnachtliche Lieder in deutscher Sprache gesungen, spannten einen weiten musikalischen Bogen durch den Abend. Weihnachtslieder aus Frankreich, Polen, England, Spanien und Tschechien rundeten das erfrischende Repertoire einzigartig ab. Die Musiker und Solisten glänzten nicht nur mit ihren Stimmen und dem Gesang, sie zeigten auch an den Instrumenten überaus gekonnt, dass hier Meister ihres Faches zu sehen und zu hören waren. Zwischentexte sowie Ankündigung der jeweiligen Lieder erfolgten durch einen Bassisten, der vereinzelt mit scherzhaften Bemerkungen die Lacher auf seiner Seite hatte. Pfarrer Jürgen Singer bedankte sich außerordentlich erfreut sowohl beim Ensemble für das Nikolaus-Konzert als auch bei Günter Beringer, der für Planung und Vorbereitung verantwortlich zeichnete. Zur Erinnerung an den Auftritt am Nikolaustag in Neuendettelsau erhielten die Sängerinnen und Sänger je eine Nikolausmütze, welche sie sich sogleich aufsetzten, und als Zugabe das beliebte deutsche Weihnachtslied „Stille Nacht“ sangen.

Text + Foto: Klemens Hoppe

Club-Stürmer Tomas Pekhart zu Gast beim FCN Fanclub Rohr

ROHR (Eig. Ber.)
Anfang Dezember hatte der Fanclub anlässlich des 10-jährigen Vereinsjubiläums in den Gasthof Böhm geladen. Der 1. Vorsitzende Norbert Hemmerlein begrüßte die Gäste und Fanclub-Mitglieder. Er bewundere die große Leidensfähigkeit der Clubberer, erklärte Bürgermeister Herbert Bär und erinnerte sich an erfolgreichere Zeiten des Clubs und Ausflüge ins alte städtische Stadion. Die Vorsitzende des Fanverbandes Claudia Marsching überreichte dem Fanclub neben der Urkunde zum 10-jährigen Jubiläum auch noch die Urkunde für die Aufnahme in den Fanverband. Sie lud die Mitglieder ein, an den gemeinsam mit der Fa. Omnibus Koch aus Rohr organisierten Fahrten zu den Auswärtsspielen des Clubs teilzunehmen. Zur Stärkung hatte sie noch zwei Fässchen Bier mitgebracht. Auch Alfred Nusselt, der Bezirkskoordinator des Bezirk VI, hatte ein Geschenk mitgebracht und überreichte neben der Urkunde einen Zinnteller. Für Erheiterung sorgte seine Interpretation der neuen Trikot-Beschriftung NKD „Noch kein Dreier“. Vom Fanclub Lichtenau-Sachsen wurden Wein und Glückwünsche überbracht. Die Rohrer Ortsvereine (Gesangverein, Sportschützen, Sportverein, Feuerwehr, Theatergruppe, Soldaten- und Veteranen) gratulierten ebenfalls und hatten einen Tisch-Wimpel mitgebracht. Das Highlight des Abends war aber sicher für alle der Besuch von Fanbetreuer Jürgen Bergmann mit dem Club-Stürmer und tschechischen Nationalspieler Tomas Pekhart. Vom 1. FCN erhielt der Fanclub einen Ball, der von der gesamten Lizenzspielermannschaft unterzeichnet wurde, eine Urkunde und vier Freikarten für das nächste Heimspiel. Jürgen Bergmann betonte, dass der Club die Unterstützung der Fans zwar auch in guten Zeiten brauche, aber ganz besonders in Zeiten wie heute auf die Treue und Unterstützung der Fans zählt. Tomas Pekhart stand den Fans Rede und Antwort und erzählte vom Trainingsalltag. Unter Gertjan Verbeek mache ihm das Training Spaß und vor allem auch das Flanken werde intensiv trainiert. Die Stimmung in der Mannschaft sei gut und man versuche, noch vor Weihnachten zum ersten Mal in dieser Saison zu gewinnen und in der Rückrunde endlich mehr Punkte zu holen. Pekhart nahm sich außerdem Zeit für Autogramme und Fotos. Aktuell zählt der FCN Fanclub Rohr 77 Mitglieder und will dem Club weiter die Treue halten. Mit den neuen T-Shirts zum 10-jährigen Jubiläum soll die Verbundenheit der Rohrer mit ihrem Club unterstrichen werden - jetzt fehlt nur noch der erste Saisonsieg…

Text: Ramona Hahn / Foto: Erwin Dürr

Vorstand. Norbert Hemmerlein, Vergnügungsbeauftragter Karl Scheuber, National.- und Clubspieler Tomas Pekhart v.l.

Gründungsmitglieder v.l. 2. Vors. R. Köhner, Di.Bauer, Harald Reithelshöfer, Gerhard Irrgang, Roland Reithelshöfer, Erwin Dürr, K. Scheuber u. 1. Vors. N.H.

Kwitt First Class BUSREISEN
91575 Windsbach
Rother Str. 36
Tel. 09871 / 2 06
Fax 10 06

Voranzeige
Tagesskifahrt am Sa., 08.02.2014 nach Ellmau
Abfahrt: 06.00 Uhr, Betriebshof Windsbach + Sternplatz in Neuendettelsau
Anmeldeschluß: 25.01.2014 28,- €

Wellnessreise nach Bad Füssing vom 30.03. - 03.04.2014
5/ Tage, 4x ÜF/ HP Hotel Schweizer Hof, Termal und Vital Resort
Anmeldeschluß: 20.02.2014 335,- €

Wir wünschen fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Programm bitte anfordern! www.kwittreisen.de

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten
fröhliche Weihnachten und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!

thomanek elektrotechnik
Inh. Thomas Thomanek
Hauptstraße 52 · 91732 Merkendorf
Tel.: 09826-227 · Fax: 09826-9224
thomas.thomanek@freenet.de

Wir wünschen allen Kunden und Freunden entspannte Feiertage und einen frischen Start in ein gesundes, neues Jahr.
Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Reuter Heizung · Bad · Solar
Reuter Haustechnik GmbH
Hauptstr. 9 | 91564 Neuendettelsau
Telefon: 09874 68120
www.reuter-haustechnik.de

Viele Plätzchen der Kindergartenkinder für die Windsbacher Tafel

WINDSBACH (Eig. Ber.)
Vom heiligen St. Martin hatten die Kinder den Auftrag bekommen und nun ihr Werk übergeben: Rund 80 Cellophantüten mit selbstgebackenen Plätzchen konnte die Windsbacher Tafel an der städtischen Kindertagesstätte abholen. Franziska Delp, Leiterin der Windsbacher Tafel bedankte sich bei den Kindern für diese „tolle Idee“ und war sich sicher, dass sich über diese süße Gabe „viele Leute ganz toll freuen werden“. Insgesamt seien für die Tafel 30 Fahrer im Einsatz, die Lebensmittel abholen und zu den Verteilstationen bringen, erzählte sie. Dem Fahrer Kurt Vicedom machte es sichtlich Spaß, die kleinen Tüten, die ihm jedes Kind persönlich in die Hand drückte, vorsichtig im Fahrzeug zu verstauen. Der Grundstein für diese Aktion war bei der alljährlichen St. Martinsfeier in der städtischen Kindertagesstätte gelegt worden: Heuer waren nicht nur St. Martinslieder gesungen worden und jedes Kind hatte eine Tüte mit Leckereien bekommen, sondern auch die Aufgabe, gemeinsam mit den Eltern Plätzchen zu backen und zu teilen – für einen guten Zweck: die Tafel in Windsbach. Auch die ganz Kleinen aus der Kinderkrippe hatten eifrig mitgebacken, so dass nun über 80 Plätzchentüten weitergegeben werden konnten.

Text + Foto: Nicolette Seeghitz (für den Elternbeirat der städtischen Kindertagesstätte)

ELEKTRO-UND SICHERHEITSTECHNIK
E&SL
Lerchenstraße 32, 91580 Petersaurach
Tel: 09872/314441, Fax: 09872/8232, Mobil: 015201977422
www.norbert-langbein.de • E-Mail: elsilangbein@online.de
• NEU: Einbau von Rauchmeldern
• Alarmanlagen
• Brandmelde- und Sprechanlagen
• Videoüberwachung
• Elektroinstallation
LANGBEIN gegen LANGFINGER

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.
Tierarztpraxis
Dr. med. vet. Friedrich Götz
Neuendettelsauer Str. 43
91560 Heilsbronn, Tel.: 09872/95 71 50
Das Götz-Team bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.
Sprechzeiten: Mo., Di., Do., Fr.: 15.00 - 17.30 Uhr
Mi.: 17.30 - 18.30 Uhr

Werksdienstwagen, Vermietfahrzeuge und Neuwagen
Preiswert von Audi bis VW
von Audi und Volkswagen
auto popp Windsbach
fon 09871-656500
www.autopopp.com
Wernsbacher Straße 16
91575 Windsbach
autopopp@gmx.de
VW Caddy Life 2.0 TDI, 103KW, EZ 06/2010, 39.900km
TEAM, ravennablau met., Stoff schwarz, Climatronic, Radio RCD510, MEDIA-IN, MFA plus, Alu 16", AHK, Parkpilot, Alarm, Tagfahrlicht, autom. Fahrlichtschaltung, NSW, Regensensor, beh. SWD, abged. Scheiben, Komfortsitze, Sitzheizung, 2 Schiebetüren, ISOFIX, IS autom. Abblendend, el./beh. AS, el. FH, Heckflügeltür, EURO 4, uvm.
16.990 €
VW Golf 2.0 TDI DSG STYLE, 103KW, EZ 08/2012, 41.900km
4-türig, silber met., Stoff/Alcantara schwarz, Climatronic, RadioNavi RNS 310, Telvorb., Alu 16", Anfahrassistent, Komfortschlüssel, 2xParkpilot, MF Sportlederlenkrad, Tempomat, Licht- und Sicht, Fernlichtassistent, NSW, beh. SWD, SRA, abged. Scheiben, Komfortsitze, LWS, Sitzheizung, MAL, IS autom. abblendend, el./beh. AS, el. FH, VW-Dienstwagen, uvm
ehemalige unverb. Preisempfehlung des Herstellers 32.400 €
17.990 € incl. MwSt.
VW Golf 2.0 TDI MATCH, 103KW, EZ 03/2012, 61.500km
4-türig, unitedgrey metallic, Stoff schwarz, Climatronic, RadiNavi RNS 310, MEDIA-IN, Telefonvorb., Alu 18", Sportfahrwerk, el. SD, Anfahrassistent, Alarm, Parklenkassistent, MF-Lederlenkrad, Tempomat, autom. Fahrlichtschaltung, NSW, Regensensor, beh. SWD, SRA, Komfortsitze, LWS, Sitzheizung, MAL, ISOFIX, el. FH, IS autom. abblendend, el./beh. AS, VW-Dienstwagen, uvm
ehemalige unverb. Preisempfehlung des Herstellers 30.600 €
17.990 € incl. MwSt.
Skoda Oktavia Scout 2.0 TDI 4x4, 103KW, EZ 10/2008, 111.300km
candyweiß, Stoff schwarz, Climatronic, Radio/CD, Soundpaket, Alu 17", el Glasschiebedach, Berganfahrassistent, Parkpilot, MF-Lederlenkrad, Tempomat, Xenon, NSW, Regensensor, SRA, beh. SWD, abged. Scheiben, Sitzheizung, MAL, Dekoreinlagen Alu, ISOFIX, IS autom. abblendend, el./beh. AS, Reling schwarz, Dienstwagen, uvm.
15.990 € incl. MwSt.
300 Autos passen nicht auf unseren Hof, aber auf unsere Homepage: www.autopopp.com

Herzlichen Dank für Ihre Treue und das entgegengebrachte Vertrauen im vergangen Jahr.
Wir wünschen Ihnen ein frohes besinnliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr viel Glück & Gesundheit
Udo Englert
Schornsteinfegermeister
Energieberater HWK
Windsbach, Jahnring 23
09871/656810
Service und Qualität rund um Kamin und Feuerstätte

ALBERT SEITZ GmbH
• Öl und Gasheizungen
• Pellets- und Holzheizung
• Solaranlagen • Bäder
• Gas- und Wasserinstallation
• Kundendienst
Fröhliche Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.
Tel.: 0 98 71 / 463 • Fax: 0 98 71 / 97 54
Mobil: 01 71 / 4 77 48 58
Denkmalstraße 27 • 91575 Windsbach

Heilsbronner Münster gut besucht

Weihnachtskonzert des Gesangvereins „Liederfreunde 1897“ ein voller Erfolg

HEILSBRONN (Eig. Ber.)
Zum Weihnachtskonzert des Gesangvereins „Liederfreunde 1897“ Heilsbronn konnte 1. Vorsitzender Uwe Oehler im Heilsbronner Münster zahlreiche Besucher begrüßen. Nachdem auch noch der Weihnachtsmarkt in der Münsterstadt stattfand, ist es umso erfreulicher, dass trotzdem viele Zuhörer den Weg ins Heilsbronner Münster fanden. Unter der Leitung von Chorleiter Hartmut Kawohl wurden den Zuhörern Lieder wie unter anderem „Weihnachtsstern“, „Maria durch ein Dornwald ging“, „Es kommt ein Schiff geladen“ bis hin zu „Jingle Bells“ und dem „Andachtsjodler“ dargeboten.
Wunderbar begleitet wurden die Lieder von Margit Schausberger mit dem Akkordeon. Chorleiter Hartmut Kawohl hatte mit den Liederfreunden wieder einmal ganz besonders anspruchsvolle Weihnachtslieder einstudiert.
Nachdem der Heilsbronner Gesangverein einen Tag vorher das Weihnachtskonzert eines befreundeten Chores, dem Sängerbund Burgoberbach, in der Kirche in Burgoberbach mitgestaltete, unterstützte der Sängerbund Burgoberbach unter der Leitung von Franziska Argmann das Weihnachtskonzert im Heilsbronner Münster mit hervorragend intonierten Liedern. Aufgelockert wurde das Konzert durch die Orgelstücke „Tochter Zion, freue dich“, sowie „O holy night“, welche von Münsterkantor Michael Stieglitz virtuos auf der Orgel gespielt wurden. Als Überraschung für Chorleiterin Franziska Argmann, welche an diesem Tag ihren Geburtstag feierte, und auch für den Sangesfreund und Ehrenmitglied der Liederfreunde Hans Thumshirn, der ebenfalls seinen Geburtstag an diesem Tag feiern durfte, trugen die Liederfreunde das Lied „Die Rose“ vor. Zum Abschluss des Weihnachtskonzertes wurde von beiden Chören gemeinsam das Lied „Tochter Zion“ von Georg Friedrich Händel angestimmt. Der Dank der Liederfreunde geht an alle teilnehmenden Akteure - war es doch ein „stressiges“ Wochenende für die Sangesfreunde mit dem Singen zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes in Heilsbronn - an alle Besucher und an Münsterpfarrer H. Dr. Schindler für die zur Verfügungsstellung des Münsters. Nachdem kein Eintritt erhoben wurde, gehen die eingelegten Spenden an die Heilsbronner kirchlichen Kindergärten. Herzlichen Dank dafür!

Foto: V. Mayer

Weihnachtliche Gesänge im Gotteshaus

Petersauracher Chöre erfreuten die Zuhörer

PETERSAURACH

„Es ist schön, dass die Petersauracher Chöre jedes Jahr mit einem Weihnachtskonzert auf die schönste Zeit des Jahres einstimmen und die Zuhörer mit ihren Liedern und Melodien begeistern“, sagte Pfarrerin Inge Kamm bei der Begrüßung. Der Chorjugend, dem Gesangverein Concordia und dem Posaunenchor Petersaurach gelang es beeindruckend, weihnachtlich-himmlische Stimmung ins Gotteshaus zu zaubern – „die Herzen wurden weit“ in der Zeit des Advents, der Vorbereitung auf das bevorstehende Christfest. Der Posaunenchor eröffnete den Abend mit einer Choralpartita „Macht hoch die Tür“ und einer Intrade von Gustav Gunsenheimer. Stimmungsvoll wurde es, als der Kinderchor im abgedunkelten Gotteshaus mit brennenden Kerzen in den Händen den Altarraum betrat und hell und klar zu singen begann. „Die Kerze brennt, ein kleines Licht“, „Heute leuchten alle Sterne“ und „Am Weihnachtsbaum, die Lichter brennen“ ließen erkennen, dass diese jungen Sängerinnen und Sänger mit Herz und Seele ihren Vortrag meisterten. Applaus war der Dank für die schön gesungenen Lieder. Bevor die Gospelkids ihr Können präsentierten, spielte der Posaunenchor „Jingle Bells“. Gefühlvoll und voller Andacht wussten die Gospelkids ihre Lieder zu singen: „It´s a birthday“ und „As long as there´s Christmas“ kamen in englischer Sprache und das altfranzösische Weihnachtslied „Engel singen Jubellieder“ mit deutschem Text zu Gehör. Den schwungvoll und exakt dargebotenen Liedern war anzuhören, dass Freude am Singen vorherrscht. Den jugendlichen Stimmen folgte ein Männer Projekt-Chor, welcher mit kräftigen Stimmen aufhorchen ließ. „The first nowell“ und die „Heilige Nacht“ beeindruckten vom zarten Pianissimo bis hin zum mächtigen Fortissimo. Ebenso „Jingle Bells“ fand Gefallen bei den freudig Beifall spendenden Zuhörern. Notenblätter waren ausgelegt, so konnte die Gemeinde mit den Chören „Stern über Bethlehem“ singen. Im Anschluss daran hatte der Gemischte Chor seinen großen Auftritt. „Angels, from the realms of glory“ und „Hark! The herald angels sing“, professionell gesungen, schwungvoll, ausdrucksstark und lebendig im Vortrag, ein Hörgenuss der Extraklasse. Zart und gefühlvoll folgte „Weihnacht, frohe Weihnacht“ aus „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“. Zum Finale des Weihnachtskonzerts wusste der Jugendchor mit musikalischem Einfühlungsvermögen zu glänzen. Vom flüsternden Ton bis hin zu ausdrucksvoll mächtigem Klang war das Kirchenschiff erfüllt, als das Spiritual „Good news“ und „Joy to the world“ ertönten. Bei „Ding dong, merrily on high“ kamen besonders die glockenhellen Sopranstimmen zur Geltung. Gänsehaut-Feeling eben! Festlich wurde es zum Abschluss des Konzerts mit dem Posaunenchor beim „Siegesmarsch aus Makkabäus“, bevor die Gemeinde mit allen Chören und gemeinsam mit dem Posaunenchor „Tochter Zion“ von Georg Friedrich Händel erklingen ließ. Die musikalische Leitung des Weihnachtskonzertes hatte Michael Waldenmayer in Händen, der zusätzlich für die erkrankte Katrin Daubinger auch deren Chöre leitete. So übernahm einmal kurzerhand Sabrina Daubinger den Platz am Dirigentenpult, während Michael Waldenmayer am Musikinstrument den Chor begleitete. Zum Leitungsteam des Kinderchores gehörte ferner Gisela Scheuerpflug, den Posaunenchor dirigierte Martin Richter. Bevor die Besucher das Gotteshaus verließen, bewarb Waldenmayer noch eine neu aufgenommene Weihnachts-CD des Jugend- und Posaunenchores. Der Erlös aus dem Verkauf sei für das Projekt „Carmina Burana“ von Carl Orff bestimmt, das im kommenden Jahr anlässlich des 20-jährigen Bestehens aufgeführt werden soll. Günter Scheuerpflug, Vorsitzender der Concordia, dankte neben Pfarrerin Kamm für das Weihnachtskonzert – die Zuhörer quittierten die Worte mit kräftigem Applaus.

Text + Fotos: Klemens Hoppe

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

t&t Hair Effects
Inh. Tina Haspel
Bahnhofstraße 15
91564 Neuendettelsau
JETZT GLEICH EINEN TERMIN FÜR`S NEUE STYLING VEREINBAREN
TEL: 09874 - 5210

Gasthof Böhm
• Fränkische Spezialitäten
• Catering-Service
• Räumlichkeiten für jeden Anlass
• Laktose- und glutenfreie Gerichte
• Kinderspielplatz

An beiden Weihnachtstagen durchgehend geöffnet!
Fr. 27.12.: Schlachtschüssel
Großes Silvesterbuffet
am 31.12. ab 20:00 Uhr für nur 24,90 € p. P.
Neujahrsbrunch
am 01.01. ab 11:00 Uhr für 14,90 €
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!
Buchschwabacher Straße 10 · 91189 Rohr/Mfr.
Tel.: 09876-266 · www.gasthof-boehm.de
Di.-Do. ab 17.00 Uhr, Fr.-So. & Feiertag ab 11.00 Uhr, Montag Ruhetag

Mitteleschenbacher Weihnachtsmarkt wieder gut besucht

Premieren-Stand der Ministranten als Highlight

MITTELESCHENBACH
Alle Jahre wieder eröffnet auch in Mitteleschenbach das Christkind mit dem bekannten Prolog den Weihnachtsmarkt. Allerdings steht es hier zusammen mit Bürgermeister Stefan Maul, den Kindergartenkindern und Pfarrer Michael Harrer nicht auf dem Balkon sondern auf der Bühne am Dorfplatz. In die Rolle des Christkindes schlüpfte dieses Jahr die siebzehnjährige Maria Merk, die damit in die Fußstapfen ihrer Schwester Marina tritt. Maria ist derzeit im zweiten Lehrjahr bei der Orthopädie und Unfallchirurgie-Praxis von Dr. Rieger in Neuendettelsau und wird dort zur medizinischen Fachangestellten ausgebildet. Sie spielt Querflöte, fährt begeistert Inliner und ist seit ihrer Erstkommunion eine engagierte Ministrantin. Etwa 18 Buden und Stände waren heuer am „Gänswosn“ präsent, um den vielen Gästen aus nah und fern allerlei zu bieten. Neben Bastelsachen und Gaumenfreuden gab es auch eine neue Bude, und zwar die der Ministranten. Zusammen mit Pfarrer Michael Harrer nahmen sie heuer erstmals am Weihnachtsmarkt teil und hatten eine tolle Idee. An ihrer Bude mit dem niedlichen Titel „Die goldene Kastanie“ konnte man Kastanien aus einem Sack ziehen, von denen manche auch diverse Farben hatten, mit denen man etwas Kleines gewinnen konnte. Die absoluten Hauptgewinne gab es bei der Ziehung der grünen Kastanie. Wer nämlich eine solche gezogen hat, darf sich mit seiner Familie im kommenden Jahr auf ein Essen beim Pfarrer freuen, an dem der Hochwürden dann auch selbst kocht. Binnen zwei Stunden war der Stand komplett ausverkauft, so dass die Bude dicht machen konnte, was sich also als voller Erfolg für die Ministranten und ihren Pfarrer verbuchen lässt. Musikalisch wurde der Markt umrahmt vom Kirchenchor und dem Gesangverein „Liederkranz“, sowie von der Bläsergruppe um Stefan Leng. Außerdem wurden die am „Gänswosnfest“ verlosten Gänse an ihre Gewinner übergeben, die sich über ihren Weihnachtsbraten sehr freuten. Der Kinderlöschzug, eine Leihgabe der Nürnberger Berufsfeuerwehr, zog wieder bis in die Nacht seine Runden durchs Dorf und gegen Abend brachte der Nikolaus auch noch Geschenke für die Kinder.

Text + Fotos: ma

Liebe Vereine, Ortsgemeinschaften und engagierte Bürger

In unserer „fränkischen Heimat - Habewind-News“ haben Sie die Möglichkeit ihre Feiern, Veranstaltungen und Feste in Form von Foto's und Textbeiträgen zu veröffentlichen. Diese Nachberichterstattungin „unserer fränkischen Heimat“ ist **KOSTENLOS** und bringt Ihre Vereinstätigkeit einer großen Leserzahl nahe.

Bitte senden Sie uns Bild- und Textmaterial per Email an: ***anzeigen@habewind.de*** *oder bringen Sie uns ihre Unterlagen vorbei oder per Post:* ***Friedrich-Bauer-Str. 6a, 91564 Neuendettelsau.***
Wir freuen uns auf viele Zuschriften - gerne beantworten wir Ihre Fragen per **Telefon: 09874-689683.**

Solarstrom ROTH
grüne Produkte ...und mehr
www.solarstrom-roth.de
Gewerbering 7a, 91564 Neuendettelsau
Wir bedanken uns bei unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr.
Photovoltaik
Vom 24.12.13 bis einschl. 31.12.13 haben wir geschlossen.
Elektro-Roller
Tel.: 09874 / 50 450-0
Elektrofachgeschäft
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Eröffnung des neu gestalteten Restaurants im Dialog-Hotel

Ein Tipp für Genießer – und solche, die es werden wollen

NEUENDETTELSAU
Einen ganz besonderen Abend durften kürzlich die Gäste erleben, die anlässlich der Eröffnung des neu gestalteten Restaurants im Dialog-Hotel der Diakonie Neuendettelsau eingeladen waren. „Ein echter Gourmet-Tempel ist hier entstanden“, meinten die einen – doch ebenso köstliche Speisen für „jeden Tag“ sagten die anderen. Für jeden Geschmack, für jeden Anlass und für jeden Geldbeutel wird etwas geboten – äußerst schmackhaft und liebevoll zubereitet, lautet die Devise – und das ist gut so. In ihrem Grußwort ging die Hotelmanagerin Elfriede Töpfer auf die Besonderheiten des Hauses ein, die als besonders herausragend gelten: Schönes Ambiente, gutes Essen, beste Übernachtungsmöglichkeiten im Hotel für Geschäftsreisende, Messebesucher und auch internationale Gäste. Bekannte Politiker kehren immer wieder gern ein. Sie lieben die Bodenständigkeit, Leistungen zum gerechten Preis und das gut ausgebildete und freundliche Team in Küche und Service. Zudem bietet das Haus hervorragende Perspektiven für Aus- und Weiterbildung junger Menschen, die sich für diesen Berufszweig interessieren. Im weiteren Verlauf ihrer Ausführungen gab Töpfer einen Einblick in die ausgeprägte Vielseitigkeit des Hotelrestaurants, das für Hochzeitsfeiern, Familienfeste und dergleichen bestens geeignet und vor allem gut ausgerüstet sei. Kulinarische Köstlichkeiten – nach Wunsch und Absprache zusammengestellt, verwöhnen Gäste und Besucher auf das Beste. Ein kulinarischer Kalender 2014 informiert über vielerlei Möglichkeiten, besondere Genüsse zu besonderen Anlässen erleben zu können. Da ist beispielsweise von einem „Fischbrunch – Entdecken Sie die Vielfalt aus den Meeren“ im Februar die Rede, ein „Mediterraner Abend“ folgt im März und im Juni gibt es für die Gäste „Ein Stück Lateinamerika zum WM-Fieber“. Einfallsreichtum und Ideenvielfalt werden im Restaurant sowie im Dialog-Hotel groß geschrieben, das bewies an besagtem Eröffnungsabend der hervorragend gestaltete Empfang mit Begrüßungshäppchen und kühlen Getränken. Überzeugend gestaltete sich ebenso die Speisenfolge, die sowohl vom Küchenchef als auch von seinem Team persönlich vorgestellt wurde. Ein schmackhaftes Menü kam auf die Teller: Gefüllter Kürbis an Tomatenessenz – Legierte Lachscremesuppe – Rosa gebratene Entenbrust an Orangensauce mit Birnenkartoffeln und Speckrosenkohl. Zum Nachtisch gab es Bratapfel an Vanillesauce mit Nuss-Palatschinken und Orangenparfait. Besonders festlich wurde es hierbei, der Service kam mit brennenden Sternwerfern in den Händen in den abgedunkelten Saal – man konnte sich wie auf einem Traumschiff in der gleichnamigen Fernsehsendung fühlen. Mit eingebunden in den Eröffnungsabend war eine Bierprobe, bei welcher sechs verschiedene Sorten der Biermanufaktur Engel vom Braumeister und Brauereibesitzer Wilhelm Fach aus Crailsheim persönlich vorgestellt wurden. Abschließend kam die Hotelmanagerin Elfriede Töpfer noch darauf zu sprechen, dass neben professioneller Tagesverpflegung auch ein Gourmet-Mobil individuellen Cateringservice bietet. Selbst für größere Veranstaltungen bis 500 Personen gewährleistet der Catering-Service höchsten Standard und erfüllt die Wünsche der Kunden rund um festliche Menüs und besondere Arrangements zu allen Anlässen, wurde angesprochen. Mit freundlichen Worten wandte sich schließlich noch der Rektor und Vorstandsvorsitzende der Diakonie Neuendettelsau, Prof. Dr. h. c. Hermann Schoenauer, an die Gäste. Er dankte für deren Besuch und gab der Hoffnung Ausdruck, möglichst viele Genießer bei so manchen Veranstaltungen im Restaurant und Dialog-Hotel wieder zu sehen, „denn bei uns ist jeder herzlich willkommen.“ Die Gäste ihrerseits bedankten sich für diese außerordentlich gelungene Veranstaltung mit lang anhaltendem Beifall.

Text + Fotos: Klemens Hoppe

Tierfriedhof Aich
Eine würdige Ruhestätte für einen guten Freund
Zwischen Neuendettelsau und Heilsbronn
Nährere Informationen unter:
Tel.: 0177-7623884 oder Tel.: 0171-6863125

Ganzheitliche Gelassenheit für Frauen
Behandlung durch Hypnose:
- Tiefenentspannung 60 Min. 45 €
- Rauchentwöhnung 4 Sitzungen 180 €
- Gewichtsreduktion 4 Sitzungen 180 €
psychische Beratungsgespräche (45 €/Std.):
- Überforderung bei Müttern
- Lebenskrisen und Anpassungsprozesse
Ayurvedische Massagen:
- Rücken 60 Min. 60 € od. 90 Min. 80 €
- Kopf 30 Min. 25 € od. 50 Min. 45 €
- Ganzkörper 60 Min. 60 €
- Füße 40 Min. 35 €
Auch als Geschenkgutscheine erhältlich
Telefon: 09837 / 97 67 64

Ingenieur- & Sachverständigenbüro DEMAS
VERTRAGSPARTNER GTÜ
Plaketten fällig?
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
Als freiberufliche KFZ-Sachverständige bieten wir u.a.
• Unfallschadengutachten
• KFZ-Bewertungen • Oldtimerbewertung
• EU-Berufskraftfahrer Weiterbildung
www.kfzsv-demas.de
info@kfzsv-demas.de
Neuendettelsau • Gewerbering 7b ☎ 0 98 74 / 50 48 10

Mitglied im Diakonischen Werk Bayern
Wertstoffzentrum Veitsbronn gGmbH
Gebrauchtes in großer Auswahl für Menschen in der Region
Gebrauchtwarenhof
Abholung / Annahme / Verkauf
mit Kleider Laden
Ansbacher Str. 16
91560 Heilsbronn
(09872) 95338-0
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr
Samstag 9 - 16 Uhr
www.gebrauchtwarenhof.de

Umweltschutzwoche an der Grundschule- und Mittelschule Neuendettelsau ein großer Erfolg

NEUENDETTELSAU (Eig. Ber.)
Vorgeschlagen, geplant, organisiert und durchgeführt. Das Organisationsteam mit Kerstin Bergmann-Geyer und Stefanie Grillenberger hatte beste Arbeit abgeliefert, hatten sie doch auch die schulische Umweltschutzwoche gleichzeitig mit der „Europäischen Woche des Abfalls“ terminiert. Und so wurde die Umweltschutzwoche Mitte November zu einem richtigen „Burner“. Während sich die Klasse 1a mit einer Müllsammlung auf dem Gebiet des Abenteuerspielplatzes auseinandersetzte, befasste sich die 1c mit der Müllsammlung und Müllsortierung auf dem Pausenhof. Die unterrichtliche Behandlung des Themas „Müll – Willi will's wissen“ hatte die 2a auf dem Unterrichtsprogramm, während sich die Klasse 2b mit den Transportwegen beim Einkauf, genauer dem nachhaltigen Einkaufen, beschäftigte. Die Klasse 2c legte nicht nur Wurmkompostanlagen an sondern steuerte zur Umweltschutzwoche auch viele Abfallplakate bei. Die Klassen 3a und 3b beschäftigten sich intensiv mit der Problematik: „Müllarten und deren Vermeidung“. Intensiv recherchierten die Klassen 4a und 4b zum Thema „Klimawandel“. Unterstützung gab es auch durch die Mittelschule. In der 6. Klasse wurde der Film „Plastic Planet“ mit anschließender Diskussion gezeigt. Die Ganztages- und M-Klassen der 7. und 9. Jahrgangsstufe recherchierten im Internet zum Thema Müll und Klimawandel – „Lernen im Netz zum Thema Umwelt“. Ergänzt wurden alle Aktivitäten sowohl durch den Vortrag von Herrn Frank unter dem Motto „Und was kaufst du?“ als auch der Vortrag von Frau Bartke, Abfallberaterin des Landratsamtes Weißenburg-Gunzenhausen, mit dem Thema: “Der Zusammenhang zwischen Klimaveränderung und Abfall. Höhepunkt war in dieser Woche auch die Einführung der neuen Mülltrenneimer in allen Klassen der Grund- und Mittelschule. Wie sagte doch eine Schülerin: “Diese Umweltschutzwoche war echt super und wenn jetzt alle auf Mülltrennung mit den neuen Mülltrenneimern achten, werden wir bestimmt die sauberste Schule!“ Also dann, pack mer´s an!

Text: Roland H. R. Gössnitzer / Fotos: Stefanie Grillenberger

Anzeige

Duftender Christkindlesmarkt im Seniorenwohnen

WOLFRAMS-ESCHENBACH
(Eig. Ber.)
Ganz traditionell fand auch dieses Jahr wieder am 1. Adventssonntag der Christkindlesmarkt im Seniorenwohnen der Sozialservicegesellschaft in Wolframs-Eschenbach statt. Vor Jahren entstand dieses Projekt vor dem Hintergrund, auch unseren schwerstpflegebedürftigen Bewohnern wieder einen Weihnachtsmarktbesuch zu ermöglichen. Da lag es nahe, das vorweihnachtliche Ambiente direkt im Haus aufzubauen. Es gab frisch gebackene Lebkuchen, duftende Waffeln, Schokofrüchte, Plätzchen und Stollen, Glühwein, Punsch und natürlich leckere Bratwurstsemmeln. An jedem Stand eine andere Köstlichkeit. Des Weiteren gab es viele Dinge für Auge und Gemüt: von selbstgestrickten Täschchen über selbstgefertigte Christbaumanhänger und manch andere weihnachtliche Dekorationsartikel, die zusammen mit unseren Bewohnern hergestellt wurden. An weiteren Ständen stellte Frau Santin neue und bekannte Tupperwaren-Artikel aus, Frau Stellwag präsentierte Schmuck und Loop-Schals, Frau Brand hatte Wolle und Bastelartikel im Repertoire und Düfte und Cremes zum Wohlfühlen wurden von Frau Maurer angeboten. Zum Höhepunkt dieses Nachmittags zählte natürlich das Wolframs-Eschenbacher Christkind Jacqueline Karl. Sie präsentierte sich im wunderschönen Gewand und goldenen Locken. Keine Frage, dass ihr beim Vorlesen aus dem goldenen Buch die gesamte Aufmerksamkeit der Zuhörer gehörte. Dies alles sorgte wieder für eine gelungene Einstimmung auf die bevorstehende Weihnachtszeit bzw. sind wir ja schon mittendrin!

Foto: Privat

Gedanken eines Weihnachtsstollens

Es war einmal ein Weihnachtsstollen, der war ganz durchknetet von dem Gedanken, als leckeres Frühstücksbrot mit Butter zu dienen. Ja, es wurde ihm sogar in Aussicht gestellt, zum Nachmittagskaffee serviert zu werden, wie Kuchen, wie richtiger Kuchen. Nun lag der süße Stollen aber schon wochenlang versteckt im Brotfach, lag da in durchsichtigem, glänzendem Weihnachtspapier mit Schneelandschaft und Christkind-Schlitten und musste mit ansehen, wie alle anderen Brote gebraucht wurden: das Schwarzbrot, das Vollkornbrot; sogar das Weißbrot und das Knäckebrot kamen regelmäßig an die Reihe und durften sich bewähren. Der Stollen wurde ganz blass vor Neid und vor Ungeduld, aber das konnte man natürlich nicht sehen, weil er ja über und über mit Puderzucker bedeckt war. „Da hat man so viel Aufhebens um mich gemacht“ dachte der Stollen verbittert, „hat mich gesüßt und mit Rosinen gespickt. Ja, sogar Marzipanstückchen hat die nette Frau in mich hineingebacken. Und nun? Nun bin ich überflüssig und gammle hier rum, schön und lecker, aber unnütz.“ Doch dann kam Heiligabend. Die Familie stellte im Wohnzimmer die Geschenke unter den Weihnachtsbaum. Und nun, nun deckte sie in der Küche den festlichsten Kaffeetisch des Jahres; und das Beste, das Edelste und das Leckerste, das sie zu bieten hatte, das war der Weihnachtsstollen. Leider konnte er seine große feierliche Wichtigkeit nicht lange genießen, denn er schmeckte gar zu gut und war nach einer halben Stunde aufgegessen.

... WILLKOMMEN ZU HAUSE!

heimkommen – abschalten – genießen

Bahnhofstraße 23, Neuendettelsau

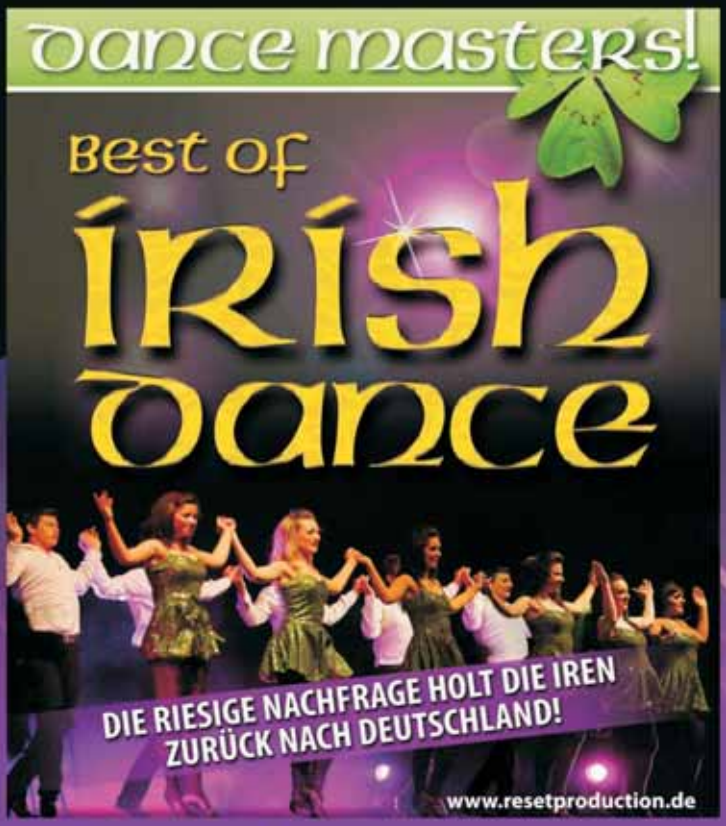
In zentraler Lage errichten wir für Sie 18 Eigentumswohnungen mit gehobener, moderner Ausstattung und Wohnungsgrößen zwischen 60 m² und 170 m²

HÖGNER BAU

Högner Baugesellschaft mbH
Baustraße 5
91564 Neuendettelsau

Tel.: 09874 6886-0
E-Mail: info@hoegner.net
www.hoegner.net

Anzeige



Tanzen, tanzen, tanzen

Am 11.01.2014 in der Hohenzollernhalle in Heilsbronn 20 Uhr

Die Probenwochen für die fast dreimonatige Deutschland-Tournee der irischen „Dance Masters" beginnen Mitte November.
Doch für den 11. Januar in der Hohenzollernhalle läuft der Vorverkauf schon auf Hochtouren.

Das Show-Ensemble probt im renommierten „Knightbrook Hotel Resort" nahe Dublin. Am 10. Januar steigt die Premieren-Vorstellung der Deutschland-Tournee von „Dance Masters".
Der Ticketverkauf aber für „Best of Irish Dance", so der äußerst selbstbewusste Zweittitel der Produktion, am **Samstag, 11. Januar, um 20.00 Uhr in der Hohenzollernhalle** ist im Gange.
Irischer Stepptanz boomt eben - und das bereits seit 14 Jahren (siehe Infobox unten). „Zwei Stunden original irischer Stepptanz, hohe tänzerische Qualität, anspruchsvolle Choreographien und authentische Kostüme" verheißen Michael Durkan als Produzent und Richard Griffin, der Choreograph, von der irischen Produktionsfirma GFD Promotions aus Dublin.

Geplant sind fast 60 Shows „vor mehr als 50 000 Besuchern"

Die Choreographie „Dance Masters" erzählt die Geschichte des „Irish Tap", beginnend mit dem Erscheinen der wandernden Tanzlehrer (Dance Masters) vor rund 250 Jahren in den irischen Dörfern und Kleinstädten - bis hin zum internationalen Durchbruch 1994 dank einer RTE-Fernsehübertragung.
Michael Durkan genießt als Produzent perfekter Irish Dance-Shows internationales Renommee. Zwei seiner erfolgreichsten Shows- „Gaelforce Dance" und „On Eagles' Wings"- füllen Arenen weltweit ebenso wie kleinere Theater „Sein Fundus an hervorragenden Tänzerinnen und Tänzern, Sängern und Musikern", rühmt Michael Noll (Rechteinhaber der Show und Kopf der deutschen Tourneeagentur Reset Production), sei „schier unerschöpflich und seine Choreographen und Regisseure leisten tolle Arbeit."
Mehr als 25 Personen sind mit „Dance Masters" auf Tournee: Neben den Tänzern, Musikern und Tänzerinnen zählen zum Ensemble die Technikcrew, die Masseuse - irischer Stepptanz ist schließlich Hochleistungssport - und der Tourneeleiter. Nicht zu vergessen die Garderobiere, die sich täglich der Pflege von mehr als hundert Kostümen widmet. Der Fuhrpark umfasst Sattelzug für die Technik, Künstlerbus und diverse Kleinfahrzeuge. Während der Tournee durch 60 deutsche Städte werden die „Dance Masters" und ihr Gefolge annähernd 30 000 Kilometer auf Achse sein.
Bereits im Frühsommer 2013 begann Produzent Michael Durkan in Dublin mit den Castings der Tänzerinnen, Tänzer und Musiker. Die bald beginnenden Endproben in Irland nennt der Produzent "eine harte Zeit für alle" - und rechnet das Pensum vor „Vier Wochen jeweils sechs Tage, zehn Stunden. Das sind 240 Stunden tanzen, tanzen, tanzen."

Der Pausenfüller für den „Grand Prix"

Europaweit hat den seit 14 Jahren anhaltenden Stepptanz Boom ausgerechnet der ‚Grand Prix d'Eurovision' losgetreten, den Irland als Siegernation von 1992 bis '94 dreimal in Folge ausrichten durfte - oder musste.
Bill Whelans siebenminütige Komposition „Riverdance"- mit Jean Buttler und Michael Flatley als Tanz-Solisten sorgte am am 30 April '94 für mehr Furore vor den Flimmerkisten als sämtliche der längst verglimmten Schlager-Sternchen.
Am 9. Februar 1995 folgte in Dublin die Premiere der abendfüllenden „Riverdance"- Show mit fünf Wochen lang ausverkauften Vorstellungen.
Welt-Tourneen folgten. Seit dem exportiert Irland (der inzwischen siebenfache "Grand Prix"-Gewinner) hochklassige Tanzshows in alle Welt.

Mit zusätzlicher Live-Übertragung der Tänzer auf großer Video-Leinwand!

Zum Schenken schön!

Limitierte VIP-Arrangements!
In jeder deutschen Tourneestadt stehen jeweils 16 limitierte VIP-Arrangements zur Verfügung (nur auf www.resetproduction.de zu buchen!). Ein VIP-Komplettpaket beinhaltet einen Sitzplatz in der jeweiligen Preiskategorie
+ Willkommensgetränk + Begrüßungspräsent (Überraschung!)
+ Erinnerungsgeschenk (VIP-Pass mit Lanyard) + Tourneeplakat
+ kostenfreie Garderobe + separater Einlass + Meet & Greet.
Aufpreis zum regulären Ticket € 50.00, erhältlich in jeder Kategorie.

Ermäßigungen!
Für Kinder von 7-12 Jahren € 10.00 ermäßigt je Ticket; Gruppen ab zehn Personen € 5.00 ermäßigt je Ticket.

Infos und Tickets für Sie auch über **www.resetproduction.de**

Kindergarten „Bunte Oase“ aktiv im Vogelschutz

NEUENDETTELSAU (Eig. Ber.)
Wir, eine dreiköpfige Abordnung vom Vogelschutzverein Neuendettelsau und Umgebung, hatten die Idee, mit einer Kindergruppe aktiv und kindgerecht in den Vogelschutz einzusteigen. Wir besuchten die Kinder der Integrativen Kindertagestätte „Bunte Oase“ der Diakonie Neuendettelsau, wo wir mit offenen Armen empfangen wurden. Zuerst stellten wir den Kindern mit bunten Schaubildern die häufigsten deutschen Singvögel vor. Die Kinder kannten schon einige Vogelarten wie Rotkehlchen und Kohlmeise. Nachdem sie ein echtes Zaunkönignest, einen Nistkasten für Fledermäuse und verschiedene andere Nistkästen erkundet hatten (anfassen war erlaubt und erwünscht), machten sie sich hochkonzentriert an die Bemalung ihrer Kästen (gestiftet vom Vogelschutzverein). Mittlerweile wurden die schönen Kästen mit viel Hallo aufgehängt und die Kinder sind schon gespannt, wer wohl einzieht. Bei dieser Gelegenheit leerten die Kinder noch benachbarte Kästen und waren erstaunt darüber, dass die Nester aus völlig verschiedenen Materialien waren. Anfang Dezember durften wir dann nochmal in den Kindergarten, um mit den Kindern Futterspiralen herzustellen (eine echte Alternative zu gekauften Meisenknödeln), damit die Kinder im Kindergarten die Vögel im Winter beim Fressen beobachten können. Wir bedanken uns für die schöne Zusammenarbeit und hoffen auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Foto: Vogelschutzverein Neuendettelsau und Umgebung

Anzeige

Doppeltes Arbeitsjubiläum im Seniorenwohnen Wolframs-Eschenbach

WOLFRAMS-ESCHENBACH
(Eig. Ber.)
Elvira Karl und Jennifer Gushiken arbeiten zusammen seit 30 Jahren im Seniorenwohnen Wolframs-Eschenbach. Altenpflegehelferin Elvira Karl ist seit 20 Jahren für die Sozialservice-Gesellschaft (SSG) des Bayrischen Roten Kreuzes tätig. Ihre 75-Prozent-Stelle teilt die 52-Jährige in Pflege und Sozialbetreuung. Einrichtungsleiterin Karin Weeger lobte ihre Mitarbeiterin, die sich mit viel Liebe und Hingabe um die 103 Bewohner des Hauses kümmert, indem sie verschiedene Kurse wie Gymnastik, Gedächtnistraining oder Sturzprophylaxe anbietet. „Wenn Elvira Karl ihre Singstunde mit den Bewohnern abhält, sorgt das im ganzen Haus für Freude“, erzählte die Chefin des Seniorenwohnens. Pflegedienstleiterin Jennifer Gushiken arbeitet seit 10 Jahren bei der SSG. Nach einem Berufsvorbereitungsjahr im Alter von 16 Jahren fand sie zum Beruf der Altenpflegerin. „Ich arbeitete zuerst als Pflegehelferin und absolvierte danach meine dreijährige Ausbildung im Seniorenwohnen Wolframs-Eschenbach“, berichtete sie. Inzwischen hat die 30-jährige Verantwortung übernommen und ist als Chefin der Pflege für die Arbeitsorganisation von rund 60 Mitarbeitern verantwortlich. Insgesamt arbeiten 80 Beschäftigte im Seniorenwohnen. Weeger freut sich über das Engagement der jungen Kollegin: „Sie hat eine Bilderbuchkarriere hingelegt und ist eine wunderbare Kollegin“, so die Einrichtungsleiterin. Auf dem Foto von links: SSG-Geschäftsführer Christian Pietig und Christa Prinzessin von Thurn und Taxis, die Aufsichtsratsvorsitzende der SSG und Präsidentin des BRK, ehren Elvira Karl und Jennifer Gushiken vom Seniorenwohnen Wolframs-Eschenbach für ihre Betriebszugehörigkeit.

Foto: wolf-bild

F-Jugend des TSV Merkendorf bekam neue Trikots

MERKENDORF (Eig. Ber.)
Am 6. Dezember nach dem Hallentraining bekam die F-Jugend Mannschaft des TSV Merkendorf Besuch: Nicht etwa der Nikolaus schaute vorbei, nein unser neuer Sponsor, die Firma Schuh Kistner, besuchte die Nachwuchskicker. Und Evi und Rudi Kistner hatten auch eine Überraschung im Gepäck: Unsere nagelneuen leuchtendgrünen Trikots! Alle unsere Kicker und auch die Eltern sind begeistert von dem neuen Outfit, das unsere Jungs ab der Frühjahrs-Saison dann stolz bei den Spielen tragen werden. Die Firma Kistner hat nicht nur tolle Kinderschuhe, sie unterstützt schon seit Jahren den Sport in Merkendorf und konnte nun für ein Sponsoring unserer Jungendmannschaft gewonnen werden. Wir bedanken uns nochmals bei der Firma Kistner für die großzügige Spende und hoffen, viele erfolgreiche Spiele in den neuen Trikots absolvieren zu können! Das Foto zeigt die komplette F-Jugend Merkendorf mit Evi und Rudi Kistner sowie den Trainern.

Foto: Privat

FEYL AUTOMOBILE GmbH

Gutenbergstr. 14 • 91560 Heilsbronn
Telefon: 09872 / 9721-0,
Fax: 09872/ 9721-33
Email: info@feyl-automobile.de
Internet: www.feyl-automobile.de

Wir leben Autos.

Opel Astra J GTC 1.6 Turbo Innovation

EZ 04/12, 132 kW (179 PS), HU/ AU 04/15, powerrot, 5.800 km, Klimatisierungsautomatik, Solar-Protect-Verglasung Fond, Adaptives Fahrlicht AFL+, Regensensor, Lederlenkrad uvm.

Barpreis: 18.900 EUR

Neupreis: 29.105,-€ 19% MwSt. ausweisbar

Opel Astra 1.4 Turbo

EZ 05/12, 103 kW (140 PS), HU/ AU 05/15, grau metallic, 8.115 km, Klimaanlage, 6-Gang-Getriebe, Bordcomputer, Parkpilot, Aussenspiegel beheizbar, Tagfahrlicht uvm.

Barpreis: 14.900 EUR

Neupreis: 21.500,-€ 19% MwSt. ausweisbar

Opel Combo D 1.6 CDTI „Edition"

EZ 04/12, 77 kW (105 PS), HU/ AU 04/15, muskatgrau, 9.491 km, 7-Sitze, Klimaautomatik, LM-Felgen, Bordcomputer, ABS, ESP, Lenkrad (Leder), Dachreling uvm.

Barpreis: 15.750 EUR

Neupreis: 27.890,-€ 19% MwSt. ausweisbar

Opel Antara 2.2 CDTI 4x4 „Style"

EZ 10/11, 135 kW (184 PS), HU/ AU Neu, weiß, 17.450 km, Klimatisierungsautomatik, Sitzheizung, Diesel-Partikel-Filter, LM-Felgen 18 Zoll, Bordcomputer, Anhängerzugvorrichtung, Dachreling uvm.

Barpreis: 21.950 EUR

Neupreis: 38.590,-€

Opel Adam 1.4 Slam

EZ 03/13, 74 kW (101 PS), HU/ AU Neu, schwarz metallic, 3.000 km, Klimaautomatik, Touchscreen, Regensensor, Sitzheizung vorn, Parkpilot, Geschwindigkeitsregler uvm.

Barpreis: 14.990 EUR

Neupreis: 18.840,-€ 19% MwSt. ausweisbar

Opel 2.0 CDTI ST Innovation AT

EZ 03/13, 74 kW (101 PS), HU/ AU Neu, schneeweiß, 17.080 km, Klimatisierungsautomatik, DVD 800 Navi, elektr. einstellbarer Fahrersitz, Regensensor, Bi-Xenon-Kurvenlicht, uvm.

Barpreis: 21.900 EUR

Neupreis: 40.540,-€ 19% MwSt. ausweisbar

Opel Meriva B 1.4 Automatik

EZ 06/13, 88 kW (120 PS), HU/ AU 06/16, silber metallic, Klimatisierungsautomatik, Regensensor, Sitzheizung vorn, Berg-Anfahr-Assistent, automatisches Abblendlicht, uvm.

Barpreis: 19.990 EUR

Neupreis: 25.010,-€ 19% MwSt. ausweisbar

10-jähriges Arbeitsjubiläum

Zum 10-jährigen Arbeitsjubiläum
in unserer Firma möchten wir,
Herrn Markus Unger
sehr herzlich gratulieren.

Wir wünschen Herrn Unger für die weiteren Berufsjahre beste Gesundheit und viel Freude in unserem Betrieb.

Herzliche Glückwünsche
Herbert & Thomas Feyl

Am 25.11.2013 durfte der Diakonieverein Heilsbronn und Umgebung e.V. ihren neuen Opel Agila im Hause Feyl Automobile entgegennehmen. Dazu begrüßte Herr Herbert Feyl die Stationsleiterin des Diakonievereins, Frau Angelika Haase, und den 1. Vorsitzenden, Herrn Pfarrer Dr. Ulrich Schindler.

Als Werbeträger des neuen Fahrzeugs wird der Diakonieverein von der Fa. Ringler Immobilien aus Heilsbronn unterstützt.

Wir danken der Diakonie für das Vertrauen und wünschen allzeit gute Fahrt.

Wir danken für Ihr Vertrauen und wünschen

Frohe Weihnachten

und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Kleine Pusteblumen und Weidachstrolche erhellten den Marktplatz

MERKENDORF

Ende November war es wieder einmal so weit: Die beiden Merkendorfer Kindergärten Pusteblume und Weidachstrolche luden zum gemeinsamen Laternenumzug am Marktplatz ein. Pfarrer Meyer begrüßte die Kinder mit ihren Angehörigen und auch Bürgermeister Popp wünschte den Anwesenden einen besinnlichen und stimmungsvollen Abend. Eingestimmt auf die Vorweihnachtszeit wurden die Besucher dann durch die Kinder, die mit ihren wunderschönen selbstgebastelten Laternen den Platz erhellten und dort gemeinsam die einstudierten Lieder sangen. Eingerahmt wurden die Vorträge durch den Posaunenchor. Nach dem anstrengenden Singen durften sich unsere Kleinen mit einer Bratwurstsemmel stärken. Doch auch für die Erwachsenen war gut gesorgt: Mit viel Engagement und Hilfe hatten die Eltern und die Erzieherinnen eine tolle Weihnachtsatmosphäre am Platz um den Krautbrunnen geschaffen, die zum Verweilen einlud. Für das leibliche Wohl gab es Glühwein und Punsch, Bratwürste, selbstgebackene Plätzchen und Waffeln. In der alten Scheune neben der Schmiede lockte dann der Adventsmarkt zum Einkaufen der selbstgebastelten Adventsgestecke und allerlei Schmuck und Geschenke zur Weihnachtszeit. Wir bedanken uns nochmals bei allen Eltern, Helfern und Gästen, die dem diesjährigen Laternenumzug und Adventsmarkt zu einem vollen Erfolg verholfen haben!

Ebenso bedanken möchten wir uns bei der Schreinerei Hans Pfeifer, die das Holz für unsere Bastelarbeiten gesponsert hatte, bei der Freiwilligen Feuerwehr Großbreitenbronn für die Garnituren und die Grills, bei der Firma Probst fürs Einheizen mit den Gasstrahlern, bei der Firma Heiß für den Transport und natürlich bei der Familie Kistner, die uns wieder ihre Scheune und Schmiede zur Verfügung gestellt hatte. *Foto: Privat*

„klasse.im.puls“ - einfach klasse!

Realschule Heilsbronn ausgezeichnet

HEILSBRONN (Eig. Ber.)
Die Markgraf-Georg-Friedrich Realschule Heilsbronn erhielt als einzige Realschule in Mittelfranken eine hohe Auszeichnung für ihr herausragendes Engagement im Bereich Klassenmusizieren in Profilklassen. Mit Stolz konnte im Dezember die Zertifizierungsplakette im Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst in München aus den Händen von Herrn Staatssekretär Georg Eisenreich entgegengenommen werden. Seit vielen Jahren wird an der Staatlichen Realschule Heilsbronn eifrig in sogenannten Profilklassen musiziert und gesungen. Begonnen hat alles mit der Einrichtung von Bläserklassen und Chorklassen und schon bald wurde diese musikalische Ausrichtung um eine wichtiges Standbein ergänzt: die Bandklassen. Hier nutzte Bandklassenleiter Matthias Strobel erstmals die Möglichkeit, sich an dem Projekt „klasse.im.puls“, welches von der Universität Erlangen-Nürnberg betreut wird, aktiv zu beteiligen.
Seither erfreuen sich die Klassen mit musikalischer Ausrichtung einer großen Beliebtheit, von deren musikalischen Qualität sich die vielen Zuhörer bei den Schulkonzerten und weiteren Veranstaltungen überzeugen können. Auch die Lehrkräfte Claus Bernecker, Silke Mändl, Walter Merdes und Matthias Strobel profitieren von dem Kooperationsprojekt mit der Universität, denn sie können hier verschiedene Fortbildungsmöglichkeiten nutzen, die es ermöglichen sich noch intensiver weiter zu qualifizieren.
„Wir sind stolz darauf solche Lehrkräfte an unserer Schule zu haben und vor allem stolz auf unsere Schülerinnen und Schüler, die sich weit über den normalen Unterricht hinaus in diesen Bereichen einbringen!“, sind sich der Schulleiter Jürgen Katzenberger und sein Stellvertreter Kurt Mitländer einig. „Bald schon starten wir wieder in eine neue Runde, nämlich dann, wenn sich die neuen Fünftklässler anmelden können! Wir hoffen, dass wieder viele Schülerinnen und Schüler dieses Angebot annehmen werden und dadurch unser Schulleben bereichern.“ Auf dem Foto von links: Konrektor Kurt Mitländer, Staatssekretär Georg Eisenreich; Musiklehrer Matthias Strobel und Silke Mändl, Prof. Wolfgang Pfeiffer.

Foto: Privat

Stimmungsvolle Begegnung unterm Weihnachtsbaum

WASSERMUNGENAU

Einen Weihnachtsmarkt gibt es in Wassermungenau nicht. Aber seit vielen Jahren traditionell eine „Begegnung unterm Weihnachtsbaum". Diesen Unterschied hob Pfarrer Gilbrecht Greifenberg lobend hervor, in einer Zeit wo selbst auf den Dörfern Begegnungen der Menschen rückläufig seien. Das Christkind und der Nikolaus verteilten an die Kinder Geschenke. Entsprechend fand das reichliche Angebot an den Buden bei den zahlreichen Besuchern Zuspruch. Hatte doch der MGV Frohsinn in der Sankt Andreas Kirche vorher auf die vorweihnachtliche Zeit eingestimmt. Auch Bürgermeister Werner Bäuerlein, der sich bei der Organisatorin Nicole Günzel und allen Beteiligten bedankte, genoss die Begegnungen am Wassermungenauer Dorfplatz - unterm Weihnachtsbaum.

Text + Fotos: Helmut Walter

Planung · Beratung · Ausführung

Stefan Kretzschmar Bauunternehmen

Maurer- und Betonbauermeister

Friedhofstraße 5
91564 Neuendettelsau
Telefon 09874 - 50 72 18
Mobil 0175 - 927 16 29

Qualität aus Meisterhand www.sk-bau.eu

Besinnliche Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr wünsche ich all meinen Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten.

Reinhold SCHULLER Ganz in Ihrer Nähe!

vermietet Arbeitsbühnen

z. B. für Dachreinigung od. Baumschnitt?

Ein frohes Fest und ein gesegnetes Neues Jahr wünscht Ihnen Fam. Schuller!

91586 Lichtenau • Kirschendorf 6
Tel. & Fax 09874 / 18 06

SASCHA hessner ZAHNARZTPRAXIS

Die Wohlfühl-Zahnarztpraxis!

ADVENT, ADVENT ...

Wir wünschen unseren Patienten, Geschäftspartner, Freunden und Familien eine schöne Adventszeit, ein schönes Weihnachten und guten Rutsch ins neue Jahr!

Liebe Patienten,
unsere Praxis macht Weihnachtsurlaub und ist deshalb VOM 23. DEZEMBER 2013 BIS ZUM 6. JANUAR 2014 geschlossen. Wir sind ab dem 7. JANUAR 2014 wie gewohnt wieder für Sie da. In Notfällen finden Sie eine aktuelle Notdienstliste auf unserer Internetseite unter „Notfall".

UNSER TEAM SUCHT AB SOFORT VERSTÄRKUNG!
Näheres finden Sie auf unserer Homepage, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zahnartztpraxis Hessner
Windsbacher Straße 32 | 91564 Neuendettelsau
Tel: 09874 - 42 73 | Fax: 09874 43 58
Internet: WWW.ZAHNARZTPRAXIS-HESSNER.DE

Neuer Trikotsatz für den 1. FC Heilsbronn

HEILSBRONN (Eig. Ber.)
Die Heilsbronner Firma Geissler Werbung GmbH unterstützt seit Jahren nachhaltig die Fußballmannschaft des 1. FC Heilsbronn. So auch konnten sich die Fußballer in dieser Saison wieder über einen neuen Satz Trikots erfreuen, die - wie hätte es anders kommen sollen - die Wende in dieser Saison eingeleitet haben. Firmen wie der Firma Geissler Werbung GmbH verdanken wir viel und bedanken uns hiermit auf diesem Weg bei allen Sponsoren, Gönnern und Freunden des 1. FC Heilsbronn! Auf dem Foto hinten v.l.n.r: Trainer M. Klemm, A. Burger, L. Müller, O. Kupfer, S. Bammes, C. Brehm, M. Bogenreuther, J. Zischler, B. Post, Spielleiter M. Möller. Vorne v.l.n.r: S. Rühl, S. Hackl, M. Kupfer, L. Köhn, A. Bammes, N. Wagner, J. Kupfer.
Foto: Marcus Möller

7. Mitternachtsturnier des 1.FC Heilsbronn am 26. Dezember

Budenzaubertage“ bis zum 30. Dezember

Am 26. Dezember ab 18:00 Uhr werden die Budenzaubertage durch die 1. und 2. Mannschaft des 1. FC Heilsbronn mit dem 7. Mitternachtsturnier eingeleitet. Es wird nicht als moderner „Futsal“ ausgetragen sondern nach den altbekannten Richtlinien, d.h. mit Rundumbande und den großen Toren. Insgesamt 12 Mannschaften aus der Region werden versuchen den Pot zu gewinnen. Gespielt werden die Vorrundenspiele in vier Gruppen a drei Mannschaften, anschließend treten die Damenmannschaften des 1. FC Heilsbronn und des SV Bürglein zu einem Einlagespiel an, bevor es dann über die Halbfinalspiele zu den Platzierungsspielen geht. An den folgenden Tagen werden die Heilsbronner Nachwuchsfußballer und ihre Gäste ihr Können unter Beweis stellen:

27.12.2013	U11 E2	10:00 – 14:30
27.12.2013	U11 E1	15:00 – 19:30
28.12.2013	U9 F1	10:00 – 14:00
29.12.2013	G-Jugend	10:00 – 14:00
29.12.2013	U13 D1	14:30 – 19:00
30.12.2013	U19 A1	12:00 – 17:00

Alle Fußballbegeisterten sind herzlich eingeladen in der Heilsbronner Hohenzollernhalle vorbeizuschauen, um sich schöne und faire Spiele anzusehen!

Tempo 30 für den Weihnachtsmann

Der Weihnachtsmann mit seinem Schlitten,
hat noch niemals so gelitten,
kein Schnee für seines Schlitten Kufen,
er muss den Pannendienst wohl rufen.

Der Engel vom ADAC,
sagt auch verzweifelt nur ohje,
für Schlitten hab ich keine Reifen,
das müssen leider sie begreifen.

Ein großer Laster muss nun her,
der Schlitten ist ja furchtbar schwer,
der Weihnachtsmann, er schuftet fleißig,
doch überall ist Tempo 30.

So kommt’s Geschenk nicht pünktlich an,
es ärgert sich ein jedermann,
dem Weihnachtsmann wird’s schon ganz flau,
denn nun steckt er im Riesenstau.

Die Rentiere stehen da und lachen,
was macht der Alte bloß für Sachen,
sie könnten sich vor Freude biegen,
er hat vergessen, wir können fliegen.

So kriegt auch diesmal jedes Kind,
ganz sicher sein Geschenk geschwind,
denn würde das mal nicht so sein,
der liebe Gott ließ es schon schnei’n.

(H. Bornemann)

Öffnungszeiten während der Feiertage:

25. + 26.12.13 Mittagsbetrieb
29.12.13 ganztags geöffnet
Silvester abends geöffnet
05.01.14 ganztags geöffnet
06.01.14 Mittagsbetrieb

LANDGASTHOF SCHWARZ
FAMILIE PFLEGER
Veitsaurach H7 91575 Windsbach Tel. 09871-67300
www.landgasthof-schwarz.com

Zumba Gold Schnuppertraining
Zumba Fitness® Schnuppertraining

Wann: Donnerstag 16.01.14 Zumba Gold 17.30 -18.30 Uhr
Donnerstag 16.01.14 Zumba Fitness 18.30 – 19.30 Uhr
Wo: Kleine Turnhalle am Löhe Campus Waldsteig 9
91564 Neuendettelsau
Mit : Trainerin Imee
Anmeldung bei Birgit Bischoff 09874/507396
oder unter bischoff.birgit @web.de
Die neuen Zumba Kurse beginnen am
Dienstag 21.1.14 und Donnerstag 23.01.14
An Weihnachten denken und Gutscheine verschenken!

ZUMBA fitness

FRÄNKISCHES HOROSKOP zum Jahreswechsel

Des lustige Duo Venus und Merkur bringt Ihna a nächstes Jahr Gefühle wie auf anner Achterbahn – hui!
21. März - 20. April

Die Sternla reden 2014 Tacheles und dann stenga für die die Stiere große Entscheidunga im Job an…
21. April - 20. Mai

Jupiter und Saturn ham an Pakt gschlossen – die Liebe muss wartn, etz sinn erscht amol die Finanzen dran!
21. Mai - 21. Juni

A bisserla verwirrt kreisen die Sternla 2014 über Ihna rum - nur Merkur weiß etz scho: Im Job geht's aufwärts!
22. Juni - 22. Juli

So wie 2013 aufhört hat, fängt a 2014 an – nämlich hektisch. Aber des wird trotzdem a löwenstarkes Jahr!
23. Juli - 23. Aug.

Ihr Privatsternla Merkur murmelt zum Jahresend sowas wie „In der Ruhe liegt die Kraft". Könnert stimma!
24. Aug. - 23. Sept.

Rein sternlasmäßig klappt 2014 alles hervorragend, solange Sie net zu lang zögern und zaudern. Entscheiden!
24. Sept. - 23. Okt.

Scho in der Silvesternacht hockt Diplomat Jupiter bei Ihna rum – des wird a ganz vernünftiges Jahr 2014!
24. Okt. - 22. Nov.

2014 ham Sie Hummeln im Hintern und viel vor. Venus hilft dabei, besonders im Februar geht's ab!
23. Nov. - 21. Dez.

Des wird fei schee! Ihr treues Sternla Mars sorgt für Klarheit und a Portiönla Gelassenheit im März…
22. Dez. - 20. Jan.

Venus klemmt sich über Ihna fest und bringt 2014 Romantik ins Spiel. Aber a viel Gaudi!
21. Jan. - 19. Febr.

Da klingelt's in der Kassa im Jahr 2014! Saturn belohnt Ihr Arbeitswut und fädelt geschickt wos ein…
20. Februar - 20. März

KLEIN-ANZEIGEN

Eckbänke, Sofas, Stühle, u.v.m. aufpolstern und neu beziehen, Fa. Stünzendörfer, Windsbach, Tel.: 09871-323

Gewerbeobjekt in Windsbach, Bahnhofstraße, 1 EG, 200m² Fläche + 50m² Lager (Keller), ab 01.01.2014 zu vermieten. Kontakt 09871-67440

Uhrreparaturen, Batteriewechsel, Uhrmacher Kalden Petersaurach, Finkenstraße 1, Tel.: 09872-9089735

Zum Wegwerfen zu schade! Wir beziehen Ihre alten Sofas, Stühle u.v.m. wieder neu. Tel + Fax 09871-61960

Baum- und Heckenschnitt, Baumfällung, Wurzelstockfräsen, Entrümpelungen u.v.m., Firma D. Körber, Tel.: 09874-1602

Gartengestaltung und Pflege, Heckenschnitt, Problem-Baumfällung mit Entsorgung, und vieles mehr. Firma M.W. Rent a Man, Tel.: 09872-7656 oder Mobil 0160-96073065

Renovierungsarbeiten, Trockenbau, Fliesenverlegung und vieles mehr, Firma M.W. Rent a Man, Tel.: 09872-7656 oder Mobil 0160-96073065

Wildbret aus heimischer Jagd, Rehkeulen, Rehblätter, Rehschäufele, Wildschwein, Joh. Rossel, Ketteldorf 15, 91560 Heilsbronn, Tel.: 09872-1671

THERMOMIX TM31 - vereinbaren Sie jetzt einen Termin und lassen Sie sich von den Funktionen des Thermomix TM31 überzeugen! Tel.: 09874-504706

Zu vermieten: Ortsrand von Neuendettelsau, 2 Zimmer, ca. 90m², Küche, Bad, ZH, EBK, Miete 450,-€ + NK 150,-€ incl. Stellplatz, Tel.: 09874-4181

Wir suchen einen Jugendlichen 15-20 Jahre. Er kann kostenlos bei uns wohnen, sollte Interesse haben für Technik. Bitte schriftlich melden unter Angabe der Chiffre-Nr. 76 an Fa. Habewind, Friedrich-Bauer-Str. 6a, 91564 Neuendettelsau, senden.

Was bedeutet eigentlich CHIFFRE?

Chiffre ist eine Nummer, die anstelle des Namens oder der Telefonnummer des Inserenten unter einer Anzeige steht. Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen, dürfen wir über den Auftraggeber keine Auskunft geben!

Und so funktioniert es:
Sie senden uns Ihre Antwort in einem Umschlag an Fa. Habewind, jeweilige Chiffre-Nummer, Friedrich-Bauer-Str. 6a, 91564 Neuendettelsau.
Wir leiten den Brief dann an den Auftraggeber weiter und er kann mit Ihnen Kontakt aufnehmen!

Spielwaren
Kakadu Maria Haas
Rampenstraße 5
91564 Neuendettelsau
Telefon: (09874) 15 99
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr.: 8.30 - 12.30 Uhr,
Mi.: 14.30 bis 18.00 Uhr,
und nach telefonischer Vereinbarung

Informationsabend zum Übertritt in das Gymnasium Windsbach

Das Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium Windsbach lädt ein: Informationsabend zum Übertritt in das Gymnasium am Mittwoch, den 22. Januar 2014 um 19:00 Uhr, in der Aula. Um 18:00 Uhr besteht bereits die Möglichkeit, auf einem geführten Rundgang die Schule zu besichtigen. Bei diesem Elternabend werden alle wichtigen Sachverhalte angesprochen, die bei dem Wechsel von der Grund- oder Mittelschule in das Gymnasium von Bedeutung sind. Auch zur Nachmittagsbetreuung und zu den Möglichkeiten einer gebundenen Ganztagsklasse gibt es detaillierte Informationen. Die Kinder, die in das Gymnasium übertreten wollen, können an diesem Abend ihre künftige Schule in Augenschein nehmen. Sie werden von älteren Schülern (Tutoren) betreut. Der Informationsabend wird gegen 21:00 Uhr zu Ende sein. Info: Sprachliches und Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium, Musikgymnasium, Moosbacher Str. 9, 91575 Windsbach, Tel. 09871/315 od. 7066660, E-mail: jsbg.windsbach@t-online.de, Homepage: www.jsbg.de.

Neue EKG-Geräte für Clinic Neuendettelsau

Übergabe durch Freundes- und Förderkreis der Clinic Neuendettelsau

NEUENDETTELSAU (Eig. Ber.) Neue EKG-Geräte im Wert von rund 20.000 Euro hat der Freundes- und Förderkreis der Clinic Neuendettelsau an die Clinic Neuendettelsau übergeben. Dabei handelt es sich ein Ruhe-EKG sowie ein Langzeit-EKG mit vier kleinen Rekordern im handlichen Format, mit denen künftig Patienten zu Hause bis zu zehn Tage lang ihre Herzfrequenz aufzeichnen können. „Mit den handlichen Geräten verbessern wir die Diagnostik und erhöhen somit unsere Versorgungs-Qualität an der Clinic Neuendettelsau", sagte der Chefarzt der Kardiologie, Dr. Jörg Maurus bei der Übergabe der technischen Geräte durch den Freundes- und Förderkreis der Clinic Neuendettelsau. Zusätzlich sei es mit den neuen Geräten möglich, die Herzfrequenz-Daten der Kardiologie-Patienten über lange Zeiträume zu speichern, so Dr. Maurus. Der Vorsitzende des Freundes- und Förderkreises, Hans-Werner Landshuter (Neuendettelsauer Bürgermeister a.D.) betonte, dass die Spenden-Einnahmen des Fördervereins ausschließlich der Clinic Neuendettelsau zu Gute kämen. „Wir sorgen uns um das Wohl der Patienten", betonte Landshuter. In den letzten neun Jahren habe der Verein über die Sommernachtsbälle und Spenden insgesamt rund 275.000 Euro eingenommen. Die EKG-Geräte (Elektrokardiogramm) werden für die Diagnostik in der Kardiologie der Abteilung Innere Medizin der Clinic Neuendettelsau ab sofort eingesetzt. Verwaltungsleiter Stefan Nagengast bedankte sich im Namen der Clinicleitung für die Spende und bedankte sich beim Freundes- und Förderkreis für das Engagement.

Foto: Sebastian Müller (Pressesprecher)

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 22. Dezember
Im Rahmen der Kulturreihe Dietenhofen predigt der fränkische Liedermacher Wolfgang Buck um 10:00 Uhr in der St. Andreas Kirche Dietenhofen.

Donnerstag, 26. Dezember
Traditionelles Weihnachtskonzert im Wolframs-Eschenbacher Liebfrauenmünster um 16:00 Uhr mit dem Münsterchor, dem Kammerchor und dem Jugendchor „Next Generation". Für festliche Instrumentalmusik sorgen ein Posaunenquartett sowie Thomas Burger und Jörg Scholkowski an der Orgel. Zu Gast ist außerdem die Sopran-Solistin Katharina Roeder! Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Montag, 6. Januar 2014
Musikalischer Festgottesdienst mit Solisten und Blechbläserquartett um 9:00 Uhr in der St. Michaelskirche in Weißenbronn.

Film- und Dianachmittag der Rangau-Badefreunde um 13:00 Uhr. Info-Tel.: 09872-1353.

Freitag, 10. Januar 2014
Tischtennis Minimeisterschaften für Kinder bis 12 Jahren um 18:00 Uhr in der Dreifachturnhalle Neuendettelsau.

Samstag, 18. Januar 2014
Im Rahmen der Kulturreihe Dietenhofen: Kabarettist Sven Bach mit „Kranklachn is gsund" um 20:00 Uhr im Gasthaus Albrecht, Bahnhofstraße, Dietenhofen.

Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort" der BRK Bereitschaft Heilsbronn von 9:00 bis 16:00 Uhr im Rotkreuzheim in der Pfarrgasse. Anmeldung unter Tel. 09872-7320.

Sonntag, 19. Januar 2014
Showturnen der Turnmädels des TSV Windsbach ab 13:30 Uhr in der Schulturnhalle Windsbach. Für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt!

Fahrt der Rangau Badefreunde nach Bad Staffelstein. Info-Tel.: 09872-1353.

Neuer Pilateskurs beim TSV Windsbach

Am Mittwoch, den 15. Januar 2014 startet ein neuer Pilateskurs für Anfänger mit und ohne Vorkenntnisse. Wir treffen uns um 19:30 Uhr im Gymnastikraum des Phönix-Seniorenheimes, um unsere tiefe Rücken- und Bauchmuskulatur zu dehnen und zu kräftigen. Hiermit beugen wir Haltungsschäden vor und sorgen für eine gesunde Haltung. Teilnehmen kann jeder – ob sportlich oder nicht, Nichtmitglied oder Mitglied beim TSV Windsbach. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Übungsleiterin unter s.hasslmeyer@gmx.de oder telefonisch unter 09871/7743. Eine Anmeldung ist aufgrund begrenzten Platzes unbedingt nötig!

Anzeigen- und Redaktionsschluss
Nr. 198 erscheint am 18.01.14, Anzeigenschluss: Mi., 08.01.2014
Nr. 199 erscheint am 01.02.14, Anzeigenschluss: Mi., 22.01.2014
Anzeigenannahme: Werbeagentur Habewind
Tel.: 09874-689 683
www.habewind.de • anzeigen@habewind.de

Impressum

Werbung, die anspricht! HABE WIND Werbeagentur

Herausgeber
Werbeagentur Habewind
Peter Haberzettl
Friedrich-Bauer-Str. 6a
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874/689 683
Fax: 09874/689 684
E-Mail: info@habewind.de
Internet: www.habewind.de

Auflage: 21.500 Exemplare

Kostenlose Verteilung in allen Haushalten von Dietenhofen, Heilsbronn, Merkendorf, Mitteleschenbach, Neuendettelsau, Rohr, Petersaurach, Wassermungenau, Windsbach, Wolframs-Eschenbach, Lichtenau, Sachsen und in allen dazugehörigen Ortsteilen

Druck: Hofmann Druck Nürnberg GmbH & Co. KG, Emmericher Straße 10, 90411 Nürnberg

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Gezeichnete Artikel stellen die Meinung des Verfassers und nicht der Redaktion dar. Die gesamte Zeitung, einschließlich ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt. Darunter fallen auch alle Anzeigen, deren Gestaltung vom Verlag übernommen wurde. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Für den Inhalt der Anzeigen ist der Auftraggeber verantwortlich.

VORANZEIGE
Langzeit-Sonderausstellung „Der Deutsche Orden in Eschenbach" bis September 2014 im Museum Wolfram von Eschenbach. Der Deutsche Orden hat fast 600 Jahre lang die Geschicke der Stadt Wolframs-Eschenbach bestimmt und sie bis heute entscheidend geprägt. Mit der Ausstellung soll das vielfältige Wirken des Ordens in Eschenbach – auch anhand einmaliger Ausstellungsstücke - auf den verschiedensten Gebieten dargestellt und beleuchtet werden. Eintritt frei.
Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14:00 bis 17:00 Uhr.

DEMAS SCHREINEREI
BERATUNG PLANUNG MONTAGE
Wir suchen Verstärkung!
Für Fertigung und Montage suchen wir einen
Bau- und Möbelschreiner
mit abgeschlossener Berufsausbildung und Berufserfahrung.
Wir bitten um schriftliche Bewerbung.
Jürgen Demas
Fürschlag 8, 91564 Neuendettelsau
E-Mail: juergen.demas@t-online.de
www.schreinerei-demas.de
Tel. 09874/ 15 66, Fax 09874/ 68 61 11

Ihre Perspektive in der Welt von Volkswagen:

Wir im Autohaus Halbig sind seit 1970 der Volkswagenpartner in Gunzenhausen. In unserem Team legen wir besonderen Wert auf individuelle Beratung und höchste Qualität im Service, Vertrieb und Werkstatt. Auch deshalb vertrauen unsere Kunden uns seit vielen Jahren.

Zur Verstärkung unseres Serviceteams suchen wir ab sofort,

Kfz-Mechatroniker/-in
Kfz-Mechaniker/-in
Ausbildung zum/zur Kfz-Mechatroniker/-in
Serviceassistenten/-in

Sie arbeiten gern in einem dynamischen mittelständischen Unternehmen und möchten einen vielfältigen, abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Aufgabenbereich mit Perspektiven, dann bewerben Sie sich bitte mit aussagefähigen Unterlagen, Ihrem Gehaltswunsch und dem frühestmöglichen Eintrittstermin bei Frau Cornelia Halbig.

Auto Halbig
Audi
Ihr VW/Audi Partner im Fränkischen Seenland
Nürnberger Str. 64 Tel.: 09831/8002-0 • Fax: 09831/8002-80
www.auto-halbig.de E-Mail: info@auto-halbig.de

Frohe Weihnachten
und ein gesegnetes
neues Jahr wünscht

leinöder
ZIMMEREI
HOLZBAU

Sensationell...
Wir verschenken Figur !

Die ersten 5 Kunden, die vom 23.12. bis 27.12.13 Mitglied werden, erhalten
20%
Beitragsrabatt

Unser Weihnachtsgeschenk an Sie.

Übrigens:
Wir haben auch an den Feiertagen für Sie geöffnet.

Fitness Company
Neuendettelsau
Reuther Str. 20

einfach clever trainieren

Tel. 09874/66060